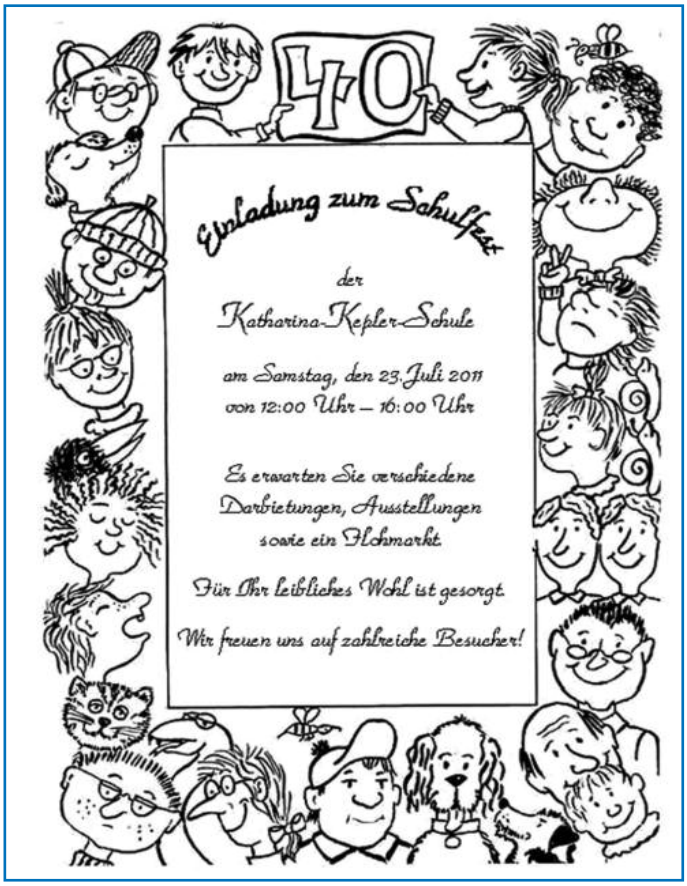
E 20716

RUNDSCHAU
Mittleres Zabergäu

Amtsblatt
für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.

29. Woche | Freitag, 22. Juli 2011



1901 Posaunenchor Pfaffenhofen

Evangelische Kirchengemeinde Pfaffenhofen

110 Jahre Posaunenchor Pfaffenhofen

„Danke“

Sonntag 24.Juli 2011

10.00 Uhr Festgottesdienst
Lambertuskirche Pfaffenhofen

anschließend Mittagessen, Kaffee und Imbiss

15.00 Uhr Festvortrag
Dr. Otfried Kies
„Der Neubau unserer Kirche 1610 - 1613“

Der Erlös ist für die Kirchturmsanierung bestimmt

Was ist sonst noch los?

Kaum hat man die Pfingstferien hinter sich gebracht, rücken schon die großen Sommerferien in den Blickpunkt. Ehe die aber in der kommenden Woche beginnen, wird bei der Katharina-Kepler-Schule in Güglingen ein Schulfest mit Tag der Offenen Tür veranstaltet.
Was man am Samstag auf dem Schulgelände an der Weinsteige und im Gebäude-Innern erwarten kann, haben wir auf die Titelseite der heutigen RMZ-Ausgabe gestellt.
Der Spielmannszug Zaberfeld feiert an diesem Wochenende sein 25-jähriges Bestehen. Am Samstag wird man sich in der Gemeindehalle treffen und am Sonntag darf man sich auf einen großen Festzug in Zaberfeld einstellen.
Und noch ein Fest steht am Sonntag ins Haus: der Posaunenchor Pfaffenhofen kann auf sein 110-jähriges Bestehen zurückblicken.
Wie man das tut bzw. was bei diesem Geburtstag zu erwarten ist, wurde ebenfalls auf die Titelseite der heutigen Ausgabe der RMZ platziert.
Soweit die Vorschau für dieses Wochenende. Wenn dann die Schulferien am 28. Juli beginnen, ist aber nicht gleich Schluss mit Veranstaltungen.
Der Jugendclub Weiler wird am kommenden Wochenende aktiv und lädt am Freitag und Samstag zum Sommerfest an den Katzenbachsee ein.
Beim Obst- und Gartenbauverein Zaberfeld ist am Samstag und Sonntag Zwiebelkuchenfest.
Die Werkskapelle Layher lädt am Sonntag zu ihrem beliebten Waldfest mit musikalischer Unterhaltung auf dem Platz beim Vereinsheim „Zum blanken Hörnle“ am Ortsrand von Eibensbach ein.
Die Kinder in Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld dürfen sich auf die Ferienwoche einstellen, die von Kommunen vorbereitet worden und gleich an den Beginn der Sommerferien gestellt worden sind.
Der monatliche Stammtisch beim Zabergäuverein und die Wanderung für Senioren sollen auch schon in unsere kleine Vorschau eingebunden werden.

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag:
Güglingen:
Am 26. Juli; Frau Marianne Reiser, Stockheimer Str. 13, zum 70.
Am 27. Juli; Frau Klara Vogelmann, Mittelrain 4, zum 73.
Am 28. Juli; Frau Ursula Stock, Stockheimer Str. 47, zum 74.
Am 28. Juli; Herr Gustav Staffendt, Lindenstr. 20, zum 70.
Eibensbach:
Am 28. Juli; Herr Herbert Feucht, Bannholzstr. 8, zum 71.
Pfaffenhofen:
Am 24. Juli; Frau Dorothea Kohler, Hölderlinstr. 14, zum 73.
Am 26. Juli; Herr Hans Michalski, Mörikestr. 7, zum 76.
Am 27. Juli; Herr Otto Kleiner, Im Häsle 5, zum 82.
Weiler
Am 22. Juli; Herr Walter Thüringer, Schulstr. 5, zum 80.
Am 23. Juli; Herr Helmut Grott, Ziegelstr. 12, zum 70.
Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute.
Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Ärztlicher Notdienst Oberes Zabergäu

Notdienstpraxis Eppingen
Der Bereitschaftsdienst beginnt jeden Freitag und am Tag vor einem Feiertag um 18 Uhr und endet am Montag bzw. am Tag nach einem Feiertag um 7 Uhr sowie jeden Mittwoch von 18 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr.
Sie erreichen die Zentrale des Ärztlichen Notfalldienstes Eppingen, Katharinenstr. 34, Tel. 07262/924766. An allen übrigen Tagen und Zeiten wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. An diesen Tagen ist der Notdienst für das Obere Zabergäu wie bisher unter Tel. 01805/960096 zu erreichen.

Ärztlicher Notdienst Unt. Zabergäu

Notdienstpraxis Bietigheim
Dienstbereit und zuständig ist die Notdienstpraxis Bietigheim (neben dem Krankenhaus Bietigheim, Uhlandstraße 22, kostenlose Parkplätze sind dort vorhanden).
Die Regelung betrifft unter anderem auch den Güglinger Stadtteil Frauenzimmern.
Bereitschaftsdienst täglich ab 18.00 bis 7.00 Uhr am darauffolgenden Tag sowie ganztägig an Wochenenden und Feiertagen durch die Notfallpraxis Bietigheim, Tel. 07142/7779844 oder 01805/909190.
An Werktagen von morgens 7.00 Uhr bis abends 18.00 Uhr ist der ärztliche Notdienst telefonisch unter der Nr. 01805/909190 zu erreichen.
In lebensbedrohlichen Notfällen ist die Rettungsleitstelle Heilbronn unter der Nr. 112 zu erreichen.

Kinderärztlicher Notfalldienst

An Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn, nach 22.00 Uhr kinderärztliche Bereitschaft über Telefon 19222 erfragen.

Euro-Notruf 112

Krankentransport

Rettungsleitstelle Heilbronn,
Am Gesundbrunnen 40, Telefon 19222

Zahnärztlicher Notdienst an Wochenenden

Zentrale Notfalldienstansage unter Tel. 0711/7877712

Telefonseelsorge

Telefon 0800/1110111 (gebührenfrei)

ASB-Pflegezentrum Güglingen

Am See 16; Heimleitung, Tel. 07135/936810

Diakonische Bezirksstelle

Lebens- und Sozialberatung
Haushaltshilfe, Tel. 07135/9884-0
Kirchstr. 10, Brackenheim
Bürozeiten: Mo., Di., Do., Fr., 8.00 – 11.30 Uhr
Offene Sprechstunde: Di., 10.00 – 12.00 Uhr, Do., 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Diakonie-/Sozialstation Brackenheim-Güglingen

Bereitschaftsdienst „rund um die Uhr", Tel. 07135/9861-0: Brackenheim, Hausener Str. 2/1 (Fr. Graf), Tel. 07135/9861-10
Außenstelle Pfaffenhofen, Tel. 07046/9128-15
Termine nach Vereinbarung

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle (IAV) für soziale Dienste

Frau Hafner, Brackenheim, Hausener Str. 2/1, Tel. 07135/9861-24, Fax 07135/9861-29
Sprechzeiten:
Mittwoch, 9.00 – 11.00 Uhr,
Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Fr. Margarete Harscher, Tel. 07135/9861-13
Bürozeiten: Dienstag und Freitag, 9.00 – 11.00 Uhr und Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr bzw. Anrufbeantworter, Termine nach Vereinbarung

Hospiz-Dienst

(Begleitung von Sterbenden und Schwerkranken sowie ihren Angehörigen) in der Regel werktags tagsüber erreichbar unter Tel. 07135/9861-10

Arbeitskreis Leben (AKL)

Hilfe in suizidalen Lebenskrisen.
Bahnhofstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/164251; Fax: 07131/940377

Notruf für Kinder und Jugendliche

Landratsamt Heilbronn, Telefon 07131/994555

Umweltmedizinische Beratung

Gesundheitsamt im Landratsamt Heilbronn
Dr. Günther Rauschmayer
Sprechzeit: mittwochs von 8.30 bis 12.00 Uhr
Tel. 07131/994-639

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.
Freitag, 22. Juli
Neckar-Apotheke, Lauffen,
Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197
Samstag, 23. Juli
Mozart-Apotheke, Nordheim,
Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110
Sonntag, 24. Juli
Rathaus-Apotheke, Abstatt,
Rathausstraße 31, Tel.: 07062/64333
Montag, 25. Juli
Wackersche Apotheke, Lauffen,
Bahnhofstraße 10, Tel.: 07133/4357
Dienstag, 26. Juli
Stromberg-Apotheke, Zaberfeld,
Weilerer Str. 6, Tel.: 07046/930123
Burg-Apotheke, Untergruppenbach,
Heilbronner Straße 16, Tel.: 07131/70757
Mittwoch, 27. Juli
Stadt-Apotheke Güglingen,
Maulbronner Str. 3/1, Tel.: 07135/5377
Donnerstag, 28. Juli
Apotheke actuell, Lauffen,
Schillerstraße 18, Tel.: 07133/17909
Freitag, 29. Juli
Heuchelberg-Apotheke, Nordheim,
Hauptstraße 46, Tel.: 07133/17013

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Sonntag, 24. Juli
Dr. Kemmet, Heilbronn, Tel. 07131/912120
Dr. Scholl, Heilbronn, Tel. 07131/68787
Dr. Starker, Auenstein, Tel. 07062/62330

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Schwäbisch Hall/Sulzdorf, Telefon 07907/7014

Forstamt Eppingen

75031 Eppingen, Kaiserstr. 1/1
Tel. 07262/60911-0, Fax: 07262/60911-19

Revierförsterstelle

Stefan Krautzberger, Hölderlinstr. 6, 74336 Brackenheim, Tel. 07135/3227; Fax: 07135/9318189; Mobil: 0175/2226047

Wasserversorgung Güglingen

Bereitschaftsdienst Tel.: 07135/10856
Mobil: 0172/7433249

Wasserversorgung Pfaffenhofen

Lars Heubach, Tel. 0171/3066675

Mediothek Güglingen

Wilhelm-Arnold-Platz 5, Tel. 07135/964150
Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 18.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

Notariat Güglingen, Deutscher Hof 4

Dienstzeiten: Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr – 17.00 Uhr, freitags von 7.30 Uhr – 12.00 Uhr
Freitagnachmittag Termine nach Vereinbarung
Telefon 07135/9306280

Impressum:
Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu" Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49–55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-0. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 23,75

Römermuseum Güglingen

Telefon 07135/9361123
Öffnungszeiten
Mittwoch bis Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag: 10.00 bis 18.00 Uhr sowie nach vorheriger Anmeldung (mind. eine Woche im Voraus).
Geschlossen: 1.1., Karfreitag, 1.11., 24.12., 25.12. und 31.12.
Jeden 1. Sonntag im Monat um 15.00 Uhr Öffentliche Führung. Die Besichtigung für geführte Gruppen oder Schulklassen ist auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich (Anmeldung mind. 1 Woche im Voraus).

Freibad Güglingen

Öffnungszeiten
Mai und September
täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr
Juni, Juli, August
täglich von 8.30 bis 21.00 Uhr
Frühbadetage
Juni bis August
dienstags und donnerstags ab 7 Uhr
Bei Schlechtwetter
Auskunft unter 07135/16623

Jugendzentrum Güglingen

Stadtgraben 11, Telefon: 07135/934709
Ansprechpartner: Marc Simon, Leiter
Öffnungszeiten:
Montag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb"
Dienstag: 14.00 – 20.00 Uhr „Offener Betrieb"
Dienstags ab 16.30 Uhr „Backen mit Rita"
Mittwoch: 15.00 – 17.00 Uhr: Mädchentanz (Innocents); mittwochs kein „Offener Betrieb"
Mittwoch: 16.00 – 18.00 Uhr (oder nach Vereinbarung) „Das Offene Ohr"
Donnerstag: 14.00 – 21.00 Uhr „Offener Betrieb"
Freitag: 15.00 – 17.00 Uhr Fußball/Basketball in der Sporthalle; 17.00 – 19.00 „Offener Betrieb"
Samstag/Sonntag: mit deiner Hilfe auch geöffnet

Recyclinghof Güglingen

Emil-Weber-Straße
Öffnungszeiten:
Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Güglingen

Gewann „Vordere Reuth"
Öffnungszeiten:
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 16.00 Uhr

Recyclinghof Pfaffenhofen

Blumenstraße
Öffnungszeiten: Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr

Häckselplatz Pfaffenhofen

Betriebsgelände Fa. A+S Natur Energie;
Fr., 13.00 bis 16.00 Uhr, Sa., 9.00 bis 13.00 Uhr

Mülldeponie Stetten

Telefon 07138/6676, ÖZ: Mo. bis Fr., 7.45 bis 12.00 Uhr; 13.00 bis 16.30 Uhr; Sa., 9.00 bis 11.30 Uhr

Erddeponie

Steinbrüche der Fa. Bopp, Talheim, 07133/186-0 oder Reimold, Gemmingen, 07267/9120-0

MVV–Erdgasversorgung

Notruf-Hotline, Tel. 0800/290-1000;
Service-Hotline, Tel. 0800/688-2255;
Profi-Hotline, Tel. 01805/290-555;
Gas-Hausanschlüsse, Tel. 0621/290-3573

Termine

Samstag, 23. Juli
Katharina-Kepler-Schule, Tag der offenen Tür (Schulfest)
Samstag, 23. Juli und Sonntag, 24. Juli
Spielmannszug Zaberfeld, 25-jähriges Jubiläum
Festwochenende mit Festumzug am Sonntag
Sonntag, 24. Juli
Posaunenchor Pfaffenhofen, 110-jähriges Jubiläum

EnBW–Stromversorgung

Service-Nummer (Mo. – Fr. 7.00 – 19.00 Uhr) 0800/9999966; Störungshotline Strom (24-Stunden-Dienst) 0800/3629477

Wohngift-Telefon

Tel. 0800/7293600 (gebührenfrei) oder Tel. 06171/74213

Neckar–Zaber–Tourismus e. V.

Mountainbike-Karte ist da!

Mit der Ausschilderung von fünf Rundtouren zwischen 27 und 47 km Länge mit Gesamtanstiegen von 285 - 835 Höhenmetern warten auf Mountainbiker im Naturpark Stromberg-Heuchelberg viele neue Herausforderungen.
Details zu den Routen bietet ein Kartenset mit Radkarte, ausführlichen Wegbeschreibungen, Streckenlänge und Höhenprofil, das Sie ab sofort für 6,90 € bei der Tourist-Information im Brackenheimer Rondell und im Rathaus Güglingen erhalten.

Planwagenfahrt mit dem Katzenbeißer Carrus in Lauffen

ErFAHREN Sie am **Samstag, 23. Juli,** Spätlese-Weinproben an den Orten, wo die Weine entstehen, verbunden mit Einblendungen zu den Themen Wein, Lauffen und seine Geschichte. Start ist um **14 Uhr** am Kiesplatz in Lauffen. Dauer ca. 2,5 Stunden, 22 € inkl. 3er-Probe und kleinen kulinarischen Leckerbissen, Mindestteilnehmerzahl 12 Personen. Anmeldung bei Familie Buck, Tel. 07133/5117 oder 0176/96607156.

Mönchsbergtour

Am **Mittwoch, 27. Juli,** lädt die WG Dürrenzimmern-Stockheim wieder zu einer idyllischen Weinwanderung am Fuße des Mönchsbergs ein. Die Weinerlebnisführerin Susanne Müller bringt Ihnen dabei Landschaft und Weinbau nahe, unterwegs gibt es leckere Kostproben. Treffpunkt **14 Uhr** an der WG, 12,50 € pro Person. Anmeldung WG Dürrenzimmern, Tel. 07135/95150 oder info@wg-duerrenzimmern.de.

Reise in die Römerzeit

In der einmaligen Kulisse des **römischen Gutshofs** in Lauffen ist am **Sonntag, 31. Juli,** von **11 – 18 Uhr** römische Vergangenheit und heutige Weinkultur hautnah zu erleben. Neben Führungen zum Wein und zur Archäologie berichtet die Römertruppe „VEX LEG XXI RAP" über das militärische und zivile Leben.
Große und kleine Besucher können sich bei römischen Spielen messen. Dazu werden Kostproben römischer Kulinarik, schwäbische Happen sowie Kaffee und Süßes angeboten. Benefizveranstaltung des KIWANIS-Clubs Heilbronn, Eintritt frei.
Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo., 9 - 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr, Sa., 10 - 13 Uhr.

Naturpark Stromberg-Heuchelberg

Erlebnisführungen mit den Naturparkführern

„Fledermäuse – Mit dem BAT-Detektor auf Entdeckungsreise an der Ehmetsklinge"

Freitag, 22. Juli 2011, um 20:30 Uhr – Ende gegen 23.00 Uhr
Auf einem abendlichen Spaziergang mit Naturparkführer Klaus Timmerberg werden die Lebensräume der Fledermäuse erkundet. Mit einem Bat-Detektor werden in der Abenddämmerung die Ultraschalllaute der Tiere hörbar gemacht und die Fledermäuse können bei der Jagd beobachtet werden. Treffpunkt ist das Naturparkzentrum an der Ehmetsklinge in Zaberfeld. Anmeldung erforderlich: Naturparkführer Klaus Timmerberg, Tel. 07043/2066; E-Mail: k.timmerberg@web.de

„Wald, Wein & Seen – auf den Spuren der Mönche"

Sonntag, 24. Juli 2011, 9.30 Uhr, Oberderdingen
Abwechslungsreiche Wanderung durch eine von vielen Generationen geprägte Kulturlandschaft des Naturparks. Malerische Weinberge, schattige Laubwälder und tiefe Täler sind zu durchqueren. Die historische Wasserwirtschaft der zisterziensischen Mönche erklärt die Entwicklung der Landschaft, man streift auf Wegen der „Sandbauern" und genießt einen weiten Blick über Stromberg und Kraichgau bis hin zum Rheintal.
Anmeldungen bei Naturparkführer Erich Jahn, Tel. 07252/41423

„Der letzte Weg des Sonnenwirtle von Ebersbach oder Das Ende eines großen Räubers"

Samstag, 30. Juli 2011, 18:00 Uhr Vaihinger Marktplatz
Historienführung mit Naturparkführer Roland Straub über die Hinrichtung des Räubers Friedrich Schwahn am Galgen in Vaihingen.
Dauer ca. 3 Stunden. Teilnahme ab 14 Jahre. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07041/5521.

7. August – Naturparkbrunch auf dem Bauernhof

Sechs Landwirte und Weingüter im Naturpark Stromberg-Heuchelberg laden am 7. August

zum Brunch auf ihrem Hof ein. Schlemmen Sie sich satt und tragen Sie nebenbei zum Erhalt unserer schönen Naturparklandschaft bei! Denn nur durch die Leistungen und die Arbeit unserer Landwirte und Wengerter kann die abwechslungsreiche Kulturlandschaft des Stromberg-Heuchelberg mit ihren typischen vier „W" – Wälder, Wein, Wiesen und Wasser – erhalten bleiben.

Wollen Sie dabei sein?

Dann melden Sie sich bis spätestens 4. August direkt bei dem Hof ihrer Wahl an. Die Platzzahl auf den Höfen ist begrenzt. An der Naturparkgeschäftsstelle und bei den Touristinformationen sind kostenlose Info-Flyer erhältlich.

Mehr Informationen unter www.naturpark-sh.de

Die Brunch-Höfe im Naturpark auf einen Blick:

Weingut Ilse und Johannes Häge, Illingen-Schützingen, Telefon 07043/8915

Winzerhof Eiselen, Brackenheim-Botenheim, Telefon 07135/960825

Erlebnis Flügelausee, Güglingen-Eibensbach, Telefon 0170/5838264

Biolandhof Angelika und Rolf Hering, Zaberfeld, Telefon 07046/7741

Spatzenhof Familie Keller, Ölbronn, Telefon 07043/900164

Kirbachhof Familie Weiberle, Sachsenheim-Ochsenbach, Telefon 07046/2707

Touristikgemeinschaft HeilbronnerLand

Rückenwind für Radtourismus im HeilbronnerLand

Der von der Touristikgemeinschaft entwickelte Marketingschwerpunkt erhält Fördermittel vom Land. Genussvoll die Landschaft erleben, dem Stress davon radeln, die sportliche Herausforderung suchen oder mit der Familie etwas gemeinsam unternehmen – es gibt viele Gründe, warum sich die Deutschen auf den Drahtesel schwingen. Und diese will die Touristikgemeinschaft Heilbronner*Land* in ihrem Marketingschwerpunkt Radtourismus herausarbeiten.

Das hinter dem Marketingschwerpunkt der Touristikgemeinschaft gute Ideen und ein vielversprechendes Marketingkonzept steht, honoriert das Land Baden-Württemberg nun mit einer Projektförderung.

Kooperation wird groß geschrieben

Der Gast orientiert sich nicht an politischen Grenzen. Und daher wird das Heilbronner*Land* die Angebote für Genuss-Radler beispielsweise mit einem großflächigen Netz für E-Bike-Fahrer gemeinsam mit der Genießerregion Hohenlohe und dem Rems-Murr-Kreis entwickeln.

Auch gemeinsame Werbemittel, Messeauftritte und Pressearbeit stehen auf dem Programm, um im Rest der Republik für die Kultur- und Naturlandschaften, die kulinarischen und kulturellen Angebote zu werben.

Services für Radler werden weiter ausgebaut

Im Gesamtprojekt „Rad*Erlebnis* Heilbronner*Land*" geht die Touristikgemeinschaft an vielen Stellen neue Wege.

Deutschlandweit einzigartig sind die „RadService*Stationen* Heilbronner*Land*". Seit Frühjahr 2011 bekommen Radler an 38 Stationen eine „Hier-werden-Sie-geholfen-Garantie". Der umfangreiche Kriterien- und Angebotskatalog ist unter www.HeilbronnerLand.de einsehbar.

Bereits seit 3 Jahren sind die Tourenvorschläge der Touristikgemeinschaft Heilbronner*Land* auch digital zum kostenlosen Download auf mobile Navigationsgeräte verfügbar. Neue, umfassend erweitere Möglichkeiten bietet der Radroutenplaner Baden-Württemberg, dem das Heilbronner*Land* angeschlossen ist. Neben der Navigation vom Start zum Zielort sind dort auch Informationen zu Sehenswürdigkeiten und Einkehrtipps zum Download auf mobile Endgeräte bereitgestellt.

Der Radroutenplaner Baden-Württemberg bietet insbesondere auch die Einbindung der öffentlichen Verkehrsmittel. So wird es besonders leicht, die Anreise zum gewählten Startpunkt ohne den eigenen PKW zu planen. Und im Heilbronner*Land* sind mit der Stadtbahnlinie S4 und der Bahnstrecke Stuttgart-Würzburg die Voraussetzungen ideal.

Und wer mag, bekommt unter www.facebook.com/RadErlebnisHeilbronnerLand regelmäßig Tourenvorschläge, Veranstaltungshinweise und weitere nützliche Tipps zugesandt.

Weitere Infos gibt es unter www.Heilbronner-Land.de oder Telefon 07131/994-1390.

Der HNV informiert:

Ferienfahrplan, Freizeit, Sunshine-Ticket und 3-Löwen-Jagd

Vom 28. Juli bis 10. September 2011 sind im ganzen Land Baden-Württemberg Sommerferien. Während den ganzen Ferien gilt der Ferienfahrplan. Fahrgäste sollten sich deshalb vorab in „ihrem" Fahrplan versichern, ob „ihr" Bus wie gewohnt fährt oder nicht.

Beim Regionalverkehr im Landkreis Heilbronn sowie bei den Stadtverkehren Neckarsulm und Heilbronn (Linien 5, 8, 11 und 64) sind die Fahrten mit einem F (nur in den Ferien) oder einem S (nur an Schultagen) gekennzeichnet. Bei den Linien des Nahverkehr Hohenlohe sind die gelb markierten Ferienfahrpläne maßgebend, wie gewohnt gelten samstags die blauen und an Sonn- und Feiertagen die roten Seiten.

Viele verschiedene Freizeit-Tipps, die auch bequem mit Bus oder Bahn zu erreichen sind, findet man auf der Internetpräsenz des HNV. Aber auch die regionalen Touristikgemeinschaften geben auf ihren Internetportalen (www.heilbronner-land.de und www.hohenlohe.de) jede Menge Anregungen und Tipps, was es „Daheim" so alles zu unternehmen gibt.

Ein ideales Ticket für solche Ausflüge in Kombination mit Bus und Bahn ist die TageskartePlus, denn damit können kleine Gruppen bis zu fünf Personen oder Familien einen ganzen Tag lang öffentliche Verkehrsmittel nutzen. Das „Radl" in die Planungen mit einzubeziehen ist auch kein Problem. In den Schienenfahrzeugen innerhalb des HNV-Landes ist die Fahrradmitnahme an Werktagen ab 9 Uhr sowie am Wochenende ganztägig kostenlos. Hierzu ein kleiner Tipp: Unter www.radtourenplaner-bw.de existiert seit kurzem ein Internetportal für das, wie der Name schon sagt, Planen von Radtouren mit oder ohne die Einbindung von Zugverbindungen.

Mittlerweile erstreckt sich das HNV-Land über die Landkreise Heilbronn und Hohenlohe sowie die angrenzenden Gebiete um die Städte Kirchheim/Neckar, Sinsheim, Mosbach, Osterburken und Schwäbisch Hall.

Bereits einen „Ferien-Freifahrschein" in der Tasche haben Schüler und Auszubildende, die das Sunshine-Ticket elf Monate bezogen haben. Sie wurden mit einer kostenlosen Bonuskarte belohnt, die bis Ende der Sommerferien im gesamten Netz des HNV gültig ist. Darüber hinaus gilt die Bonuskarte auch als Ferienpass-Franken, d. h. sie gilt zusätzlich in den Landkreisen Schwäbisch Hall (VSH) und Main-Tauber (VGMT) in den dort verkehrenden Buslinien.

Alle anderen, die nicht in den Genuss der Bonuskarte kamen, können eine HNV-Schülermonatsnetzkarte, die es ausschließlich für den Monat August gibt, im Vorverkauf für 39,75 Euro lösen.

Alternative für die Ferien: Der 3-Löwen-Takt bietet für Schüler bis 21, die in ganz Baden-Württemberg unterwegs sein wollen, das Schüler-Ferien-Ticket an. Dieses gibt es ausschließlich in den Bahn-Reisezentren und Bahn-Agenturen für 29 Euro zu kaufen. Darüber hinaus lädt der 3-Löwen-Takt in den Ferien auch wieder zur 3-Löwen-Jagd ein. Diese macht heuer Station im HNV-Land. Mehr dazu im Web unter www.3-loewen-jagd.de.

Übrigens, Schüler und Azubis, die ab September ein Sunshine-Ticket oder eine KidCard beziehen oder weiterhin beziehen möchte, sollten sich bereits jetzt darum kümmern. Die entsprechenden Formulare stehen auf den HNV-Serviceseiten im Web zum Download bereit bzw. sind in den Kunden- und Abo-Centern des HNV erhältlich. Regelschüler erhalten ihre Tickets normalerweise über die Schulsekretariate.

Weitere Infos zu Bus, Bahn und Stadtbahn sowie viele nützliche Links, wie z. B. zur elektronischen Fahrplanauskunft finden Sie auch unter www.h3nv.de.

Fahrplanauskünfte rund um die Uhr gibt es unter 01805/779966 (14 Cent/Min. deutsches Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Min.)

Änderung der wehrrechtlichen Vorschriften

Der § 15 und § 24a Wehrpflichtgesetz wird ab dem 01. Juli 2011 ausgesetzt. An dessen Stelle tritt § 58 Wehrpflichtgesetz mit der einmaligen Übermittlungspflicht pro Jahr (für 2011 im Oktober). Dabei übermitteln die Meldebehörden zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach Absatz 2 Satz 1 dem Bundesamt für Wehrverwaltung jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben. Widersprüche gegen eine Datenübermittlung sind bis zum **15.09.2011** an die Stadtverwaltung Güglingen, Marktstr. 19, 74363 Güglingen bzw. an die Gemeindeverwaltung Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, 74397 Pfaffenhofen, zu richten.

Die Arbeitsagentur Heilbronn teilt mit:

Mechatronikerin. Ingenieurin – Traumberufe für Mädchen

Girls'Day Akademie vergibt Abschlusszertifikate

Insgesamt 52 Schülerinnen der siebten bis zehnten Klassenstufe erhalten diese Woche ihre

Abschlusszertifikate der Girls'Day Akademie. Die Absolventinnen haben damit nicht nur Durchhaltevermögen bewiesen, sondern auch Interesse an technischen Ausbildungen und Studiengängen gezeigt. Ein ganzes Schuljahr lang haben die Schülerinnen des Herzog-Christoph-Gymnasiums in Beilstein, der Dammrealschule in Heilbronn und der Realschule in Güglingen in ihrer Freizeit ein Mal wöchentlich an dem Projekt teilgenommen.

Die Girls'Day Akademie hat das Ziel, mehr Mädchen für technische Berufe zu gewinnen. In lockerer Atmosphäre werden sie an eine Berufswelt herangeführt, die bislang noch eine Domäne der Männer ist.

An den Seminarnachmittagen bauen die Teilnehmerinnen Kusstester, Greifarme oder Karl den Käfer und setzen sich so mit Elektronik und Pneumatik auseinander.

Bei den Firmen Bosch, EnBW, Audi, Atmel Automotive, Maschinenbau Durst, Layher, Schunk und Weber Hydraulik GmbH konnten die jungen Frauen sich mit den Azubis messen und von den Gleichaltrigen mehr über deren Ausbildungsalltag erfahren.

Auf dem Programm stehen darüber hinaus Workshops für Präsentationstechniken und Rhetorik. Denn auch in der technischen Arbeitswelt muss man schwierige Sachverhalte verständlich erklären können.

Die Girls'Day Akademie wurde 2007 von der Agentur für Arbeit Heilbronn und dem Arbeitgeberverband Südwestmetall ins Leben gerufen. Das Konzept fand großen Anklang und wird seit letztem Jahr auch vom Wirtschaftsministerium in Baden-Württemberg angeboten.

Aktuell gibt es in Baden-Württemberg 42 Girls'Day Akademien mit knapp 600 Teilnehmerinnen. In diesem Jahr geht mit Berlin ein weiteres Bundesland mit vier Akademien an den Start.

Schulabschluss 2011 in der Tasche ... und nun? – Tag der Berufsberatung am 26. Juli

Am 26. Juli findet von 8 bis 15 Uhr im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in der Rosenbergstraße 50 in Heilbronn ein Aktionstag der Berufsberatung statt. Eingeladen sind Schulabgänger des Jahres 2011 von Haupt- und Realschulen, die noch keinen Ausbildungsplatz haben.

Im Stadt- und Landkreis Heilbronn gibt es noch über 900 freie Ausbildungsstellen. Es ist daher noch nicht zu spät für den Start in das Berufsleben. Die Berufsberater haben sich diesen Tag eigens reserviert, um Schülerinnen und Schülern direkt und schnell bei der Suche nach einem Ausbildungsplatz weiter zu helfen.

Auch wer einen Schulplatz zur Überbrückung bekommen hat, sollte die Chance nutzen, noch in diesem Jahr eine Ausbildungsstelle zu finden. Für eine gute Beratung ist es wichtig, das Abschlusszeugnis und Bewerbungsunterlagen mitzubringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Deutsche Rentenversicherung informiert:

Für Schulabgänger 2012: Ausbildung mit Perspektive

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg ist mit über 3.500 Mitarbeitern einer der größten Regionalträger der gesetzlichen Rentenversicherung und sucht Nachwuchskräfte.

Ab September 2012 werden wieder über 90 Ausbildungsplätze im öffentlichen Dienst als Bachelor of Arts – Rentenversicherung (Beamte gehobener Dienst), Sozialversicherungsfachangestellte/r, Kauffrau/Kaufmann für Bürokommunikation sowie Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik angeboten. Insbesondere in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg haben die Nachwuchskräfte nach bestandener Prüfung hervorragende Aufstiegschancen.

Interessierte können sich bis zum 15. Oktober 2011 bewerben. Details zu den Ausbildungszweigen und dem Bewerbungsverfahren finden Sie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de/ausbildung und unter www.hs-ludwigsburg.de. Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt. Derzeit absolvieren 229 junge Menschen bei der DRV Baden-Württemberg eine Ausbildung. Sie werden in der Regel auch in Dauerarbeitsverhältnisse übernommen.

Die DRV Baden-Württemberg ist als gesetzlicher Rentenversicherungsträger Ansprechpartner für 6,6 Millionen Versicherte und zahlt an 1,5 Millionen Menschen Rente im In- und Ausland aus. Sie versteht sich als bürgernahes Dienstleistungsunternehmen und verfügt über Dienststellen im ganzen Bundesland.

Die Standesämter melden:

Güglingen:

Geburten:

Am 26. Juni 2011 in Heilbronn; Arda Erdogan, Sohn von Yusuf Erdogan und Emra Erdogan, geb. Eren, Güglingen, Bergstraße 6;

Am 29. Juni 2011 in Bietigheim-Bissingen; Felix Holzwarth, Sohn von Jörg Oliver Holzwarth und Susan Holzwarth, geb. Berold, Güglingen-Eibensbach, Ochsenbacher Straße 5.

Sterbefälle:

Am15. Juli 2011 in Güglingen; Erika Aufgebauer geb. Reiffert, Güglingen, Oskar-Volk-Straße 1;

Am 15. Juli 2011 in Güglingen; Gerhard Paul Conz, Pfaffenhofen, Im Häsle 16 und Güglingen, Am See 16.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Realschule plant Ganztagsbetrieb

Gemeinderatssitzung am 12.07.2011

Die Realschule Güglingen ist auf dem Weg zur Ganztagsschule. Nach der Gesamtlehrerkonferenz und der Schulkonferenz hat am Dienstagabend auch der Gemeinderat seine Unterstützung zugesagt. Er befürwortet das Konzept der Realschule, die ab dem Schuljahr 2012/13 mit dem Ganztagsbetrieb in offener Form – also als freiwilliges Angebot – starten möchte. Bis zum 1. November muss der entsprechende Antrag beim Kultusministerium vorliegen.

„Ganztagsschule heißt nicht: den ganzen Tag Schule", betonte Rektorin Angelika Tröster-Hambsch. Begonnen wird mit der Jahrgangsstufe fünf, in den folgenden Schuljahren soll das Angebot bis einschließlich Klasse acht erweitert werden.

Auswahl Ziel ist ein Bildungs- und Betreuungsangebot montags bis donnerstags von 7.30 bis 15.30 Uhr (freitags ist mittags Schluss). Nach fünf Stunden Vormittagsunterricht schließt das sogenannte Mittagsband an. Die Kinder haben die Möglichkeit, in der Mensa zu essen, selbst organisierte Spielangebote zu nutzen, an der betreuten Lern- und Hausaufgabenzeit teilzunehmen. An zwei Nachmittagen, Dienstag und Donnerstag, geht es mit Unterricht weiter, Montag- und Mittwochnachmittag sollen möglichst viele Freizeitangebote gemacht werden. „Wir wollen eine echte Wahl ermöglichen", so die Rektorin. Dazu braucht es aber auch außerschulische Kooperationspartner, etwa Jugendbegleiter aus Vereinen. Doch die hat die Schulleiterin bislang nicht gefunden. Die Zeit am Nachmittag sei ungünstig. „Ich hab viele nette, freundliche Absagen bekommen."

Mit dem Ganztagsbetrieb reagiert die Realschule auch auf veränderte gesellschaftliche und familiäre Bedingungen, auf die mitunter schwierige Situation alleinerziehender oder berufstätiger Eltern. Tröster-Hambsch hofft, dass alle Eltern den „Mehrwert" erkennen. Sie ist überzeugt, dass der Lern- und Lebensraum Schule den Schülern vor allem mit Blick auf ihre soziale Kompetenz hilft. „Wir wollen die Kinder in ihrer persönlichen Entwicklung nach vorne bringen", formuliert sie ein Ziel. Eines ist für sie aber klar: „Ganztagsbetrieb in guter Qualität kann nicht zu den jetzigen Bedingungen umgesetzt werden." Sprich: Er erfordert weitere Ressourcen, räumlich wie personell. Mit zwei zusätzlichen Lehrerwochenstunden pro 20 Kinder sei es nicht getan.

Spätestens bei der Frage nach zusätzlichen Räumen ist der Schulträger, die Stadt, gefragt. Mögliche bauliche Veränderungen sollen in einer zusätzlichen Ratssitzung am 26. Juli besprochen werden. Für Bürgermeister Klaus Dieterich steht aber fest, dass die Sache nur umzusetzen ist, wenn Geld vom Land fließt: „Es braucht Förderung seitens der Politik."

Insofern stellte der Gemeinderat sein einstimmiges Ja unter den „Finanzierungsvorbehalt" (Martin Haiges, FUW). Zuvor hatte BU-Rat Joachim Esenwein die offene Ganztagsschule als „absolut richtigen Weg" bezeichnet. Er forderte seine Ratskollegen auf, sich grundsätzlich Gedanken darüber zu machen, „wie der Bildungsstandort Güglingen künftig aussehen soll." Frank Naffin (NL) sieht die Notwendigkeit, die Vorteile der Ganztagsschule besser zu verdeutlichen: „Die Akzeptanz in der Breite ist noch nicht da."

(Veröffentlicht mit freundlicher Zustimmung der „Heilbronner Stimme" – Ausgabe vom 14.07.2011 – Redakteur Thomas Dorn)

Fahrzeug für die Feuerwehr

Gemeinderatssitzung am 12.07.2011

Eine viertel Million Euro kostet das neue Fahrzeug der Feuerwehrabteilung Frauenzimmern. Der Gemeinderat hat dem Kauf des Löschgruppenfahrzeugs LF10/6 zugestimmt und die Aufträge vergeben.

Das Fahrgestell (65.400 €) liefert die Fa. Assenheimer-Mulfinger, Neckarsulm. Beim Aufbau (123.900 €) entschied sich das Gremium für die Fa. Schlingmann, Dissen, bei der Beladung (59.900 €) für die Herbach GmbH, Wertheim.

Bürgermeister Klaus Dieterich lobte die Wehrmänner des Stadtteils, die sich im Vorfeld der Ausschreibung intensiv in die Materie eingear-

beitet und sich „mit Herzblut eingebracht" hätten: „Sie haben uns dadurch auch Geld gespart." Für die Anschaffung hat das Land einen Zuschuss von 58.000 € bewilligt, der allerdings erst 2014 ausbezahlt wird. Das bisherige Fahrzeug der Frauenzimmerner Floriansjünger, ein Löschfahrzeug LF8/6, ist seit 1982 in Betrieb und weist mittlerweile altersbedingte Schäden auf. Dieses Fahrzeug soll künftig der Güglinger Jugendwehr bei Übungen zur Verfügung stehen.
(Veröffentlicht mit freundlicher Zustimmung der „Heilbronner Stimme" – Ausgabe vom 16.07.2011 – Redakteur Thomas Dorn)

Landkreis: Heilbronn
Stadt: Güglingen
Gemarkung: Güglingen

Umlegungsausschuss der Umlegung „Hintere Wiesen"

Bekanntmachung
1. Beschluss über die Aufstellung des Umlegungsplans „Hintere Wiesen"
Der Umlegungsausschuss hat in seiner Sitzung am 12.07.2011 die Aufstellung des Umlegungsplans gemäß § 66 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), für die Flurstücke der Gemarkung Güglingen innerhalb der Umlegungsmasse 44, 45 (einbezogen 8 m²), 46 (einbezogen 59 m²), 46/2, 50/2 (einbezogen 1103 m²), 50/3, 51 (einbezogen 521 m²), 52 (einbezogen 545 m²), 53/2, 54, 55 (einbezogen 229 m²), 55/4 (einbezogen 955 m²), 5030/1 (einbezogen 6 m²), 5030/2 (einbezogen 21 m²) sowie für das Flurstück 46/1, dem aus der Umlegungsmasse Zuteilungsfläche zugeschrieben wird, beschlossen. Dem Umlegungsplan liegt der seit 19.03.2010 rechtsverbindliche Bebauungsplan „Hintere Wiesen" zugrunde. Der Umlegungsplan besteht aus der Umlegungskarte und dem Umlegungsverzeichnis für die Ordnungsnummern 1 bis 7.
2. Einsicht in den Umlegungsplan
Der Umlegungsplan kann im Rathaus Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, Zimmer 108 bis zur Berichtigung des Grundbuchs innerhalb der üblichen Dienststunden von jedem eingesehen werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt. Den Beteiligten wird ein ihre Rechte betreffender Auszug aus dem Umlegungsplan zugestellt.
3. Ablauf der Frist für die Anmeldung von Rechten
Die Bekanntmachung der Gemeinde vom 15.10.2010 über den Umlegungsbeschluss enthält in Ziff. 3 die Aufforderung zur Anmeldung von Rechten. Gemäß § 48 Abs. 2 Satz 2 BauGB ist diese Frist mit dem Tag des Beschlusses über die Aufstellung des Umlegungsplans abgelaufen.
Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen die Aufstellung des Umlegungsplanes, die ab dem 25.7.2011 als bekannt gegeben gilt, kann innerhalb von sechs Wochen seit der Bekanntgabe Antrag auf gerichtliche Entscheidung schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Güglingen, Marktstraße 21, 74363 Güglingen, gestellt werden.
Der Antrag muss den Verwaltungsakt bezeichnen, gegen den er sich richtet. Er soll die Erklärung, inwieweit der Verwaltungsakt angefochten wird, und einen bestimmten Antrag enthalten. Er soll die Gründe sowie die Tatsachen und Beweismittel angeben, die zur Rechtfertigung des Antrags dienen.

Güglingen, den 13.7.2011
gez. Dieterich
Bürgermeister und Vorsitzender des Umlegungsausschusses

Grünpatenausflug 2011

Vergangenen Mittwoch machten sich 63 Güglinger Grünpaten auf den Weg nach Nordheim, um sich dort beim diesjährigen Blumensommer einige Anregungen zu holen.
Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Dieterich, der sich dabei herzlich für die Bereitschaft der über 100 Grünpatenschaften bedankte, ehrenamtlich öffentliche Grünflächen zu pflegen und damit zur Verschönerung des Stadtbildes beizutragen, stärkte man sich bei Kaffee und Kuchen im Parktreff im Gelände.

Interessiert folgten die Güglinger Grünpaten den Ausführungen bei der Führung durch das Blumensommer-Gelände

Im Blumensommer-Gelände gab es viel zu sehen. Unter dem Motto „Flower-Power" leben die 70er-Jahre in Ausstellungen wieder auf und auch die Blumengestaltung lehnt sich an dieses Thema an. Bei der Führung war viel über die Blumensommer-Geschichte seit 2003 und die verschiedenen Blumenarrangements usw. zu erfahren.
Zum Abschluss schmeckte noch das eine oder andere Gläschen Wein am Weinstand, bevor sich die Grünpaten wieder (glücklicherweise noch vor dem großen Regenguss) nach Güglingen aufmachten.
Möchten Sie Grünpate werden?
Ein Anruf beim Bürgermeisteramt Güglingen, Tel. 10851, genügt.

Gemeinderatssitzung

Am kommenden Dienstag, dem 26. Juli 2011, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die nächste Sitzung des Gemeinderats statt.
Tagesordnung:
öffentlich:
1. Realschule Güglingen
   - Raumprogramm für die Erweiterung
2. Bekanntgaben
3. Verschiedenes

Anschließend werden nichtöffentliche Tagesordnungspunkte behandelt.

MEDIOTHEK GÜGLINGEN

Fliegender Teppich
Am 25. Juli startet der Fliegende Teppich zum letzten Flug vor der Sommerpause. Alle angemeldeten Kinder seien noch einmal daran erinnert. Die Bastelstunde mit Cornelia Bäzner pausiert dann im August.
Ferienwoche
Am Freitag, 5. August, gibt es in der Mediothek im Rahmen der Ferienwoche ein clowneskes Märchenstück. Die Theater-Company München gibt ihre Version des Froschkönigs und nennt das Zweipersonenstück „Hätte Miss Piggy den Froschkönig geküsst …". Anmeldungen zum Ferien-Spaßtheater bitte über die die Ferienwochenanmeldung.
Sommerferien
Bald beginnen die Sommerferien. Wer für sich die Ferienzeit mit Medien versorgen möchte, dem steht die Bücherei noch bis zum 19. August offen, ehe auch die Mediothek für 14 Tage bis zum 3. September Sommerpause macht. Die letzte Ferienwoche sind wir bereits wieder da.

PAVILLON Gartacher Hof

Dienstagstreff
Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie getrost den Alltag zu Hause lassen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.
Nächster Treff:
Dienstag, den 26.07.11. Herr Bieniok von Pro Senior mit einem Vortrag zur Thema: Fit sein und den Jahren mehr Leben geben.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

Gemeinderatssitzung am 27.07.2011

Tagesordnung
öffentlich
1. Bekanntgabe der nichtöffentlichen Beschlüsse
2. Bürgerfragestunde
3. Sanierung Grundschule
   hier: Vergabe von Arbeiten
   - Vorlage Nr. 28/2011
4. Baugesuche
5. Bekanntgaben und Sonstiges

Wir laden Sie hierzu herzlich ein.

Im Anschluss hieran findet die nichtöffentliche Sitzung statt.

Bitte halten Sie den Redaktionsschluss ein! Danke!

28. Ferienwoche in Pfaffenhofen

25 Jahre Zeltlager

Nun ist es bald wieder so weit und die 28. Ferienwoche der Gemeinde Pfaffenhofen kann beginnen.

69 Kinder haben sich dieses Jahr wieder für das traditionelle Ferienlager angemeldet, das dieses Mal als kleines Jubiläum zum 25. Mal als Zeltlager durchgeführt wird.

Treffpunkt für die Pfaffenhofener wie auch für die Weilermer Kinder ist am **Montag, dem 01.08.2011, um 13.30 Uhr** vor dem Rathaus in Pfaffenhofen bzw. dem Backhaus in Weiler.

Das Betreuerteam hat wieder ein interessantes Programm zusammengestellt, das sicherlich wieder unterhaltsame Tage auf dem „Alten Sportplatz" verspricht.

Einladung an „Ehemalige"

28 Jahre Kinderferienprogramm und davon 25 Jahre Zeltlager. Mit etwas Stolz blickt man in Pfaffenhofen auf diese schon traditionelle Kinderveranstaltung zurück, die in dieser Form einmalig im Kreis Heilbronn ist.

Aus einer einzelnen Übernachtung heraus entstand 1987 die Idee, das komplette Kinderferienprogramm im Rahmen eines Zeltlagers abzuhalten. Seit diesem Jahr finden sich Jahr für Jahr ehrenamtliche Helfer aus dem Ort, um das Ferienprogramm mitzugestalten und opfern hierfür Urlaubstage und viel Freizeit zum Wohle unserer Pfaffenhofener Kinder.

Ehrenamtliche Helfer, die teilweise schon über 20 Jahre dabei sind und Kinder, die Jahr für Jahr die bereitgestellten Zelte füllen, zeigen doch den Stellenwert, den diese Einrichtung in Pfaffenhofen darstellt.

Auch dieses Jahr haben sich wieder 69 Kinder zum Kinderferienprogramm angemeldet, das unter dem Schwerpunktthema „Movie Gäu" gestaltet wird.

Im Rahmen dieses Jubiläums möchte die Gemeinde **„die Ehemaligen"** vergangener Ferienprogramme zu einem kleinen Plausch am Lagerfeuer einladen, die dann von ihren Erlebnissen während **„ihrer Ferienwochen"** erzählen können.

Das **„Ehemaligentreffen"** ist vorgesehen am **Mittwoch, dem 03.08.2011, ab 20.00 Uhr**.

Jeder erhält ein kleines Präsent seitens der Gemeinde.

Wer am Treffen teilnehmen möchte, wird aus Planungsgründen gebeten, sich bei der Gemeindeverwaltung **(Tel. 07046/9620-11)** anzumelden.

Die Verantwortlichen sind gespannt auf die Resonanz und würden sich freuen, einige „alte Gesichter" vergangener Ferienwochen wieder mal sehen zu können.

Verpachtung gemeindlicher Obstbäume

Die Gemeinde Pfaffenhofen hat noch den Ertrag gemeindlicher Obstbäume zu verpachten. Sie können verschiedene Obstbäume (Zwetschgen- und Apfelbäume) für die Jahre 2011 bis 2014 pachten. Es wird erwartet, dass die Bäume gepflegt werden.

Die freien Obstlose und der Pachtzins können bei Interesse beim Bürgermeisteramt Pfaffenhofen, Rodbachstr. 15, Zimmer 1, während der Dienstzeiten Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr und Dienstag von 16.00 – 18.00 Uhr eingesehen werden. Telefonische Auskunft erhalten Sie unter 07046/962023 bei Frau Rustler.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Johannes 1, 35-42

Wochenspruch: Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch, Gottes Gabe ist es. *Epheser 2,8*

Wochenlied: „Preis, Lob und Dank sei Gott dem Herren" *(245 EG)*

Evangelische Kirche Güglingen

Pfarrerin Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern
Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443
E-Mail: Pfarramt.Gueglingen@elk-wue.de
Internet: http://www.kirche-gueglingen.de

Freitag 22. Juli und Samstag 23. Juli
Klausurtagung des Kirchengemeinderats

Samstag, 23. Juli
13:30 Uhr Trauung des Paares Jörg Bammesberger und Stephanie geb. Buyer in Botenheim (D. Kern)

Sonntag, 24. Juli
9:30 Uhr Gottesdienst (D. Kern). Wir feiern die Heilige Taufe von Luna Gruber. Im Gottesdienst werden die neuen Konfirmanden vorgestellt. Das Opfer geben wir für die Arbeitsmittel im Pfarrbüro
9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren.

Montag, 25. Juli
19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 26. Juli
10.00 – 11.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei A. Harsch, Tel. 933993)

Mittwoch, 27. Juli
14:30 Uhr Kanufahrt der Konfirmandinnen und Konfirmanden. Treffpunkt und Abfahrt am Parkplatz der Mediothek

Donnerstag, 28. Juli
20:00 Uhr Posaunenchor

Ergebnis Schrottsammlung

Ein herzliches Dankeschön wollen wir als Kirchengemeinde all denen aussprechen, die zu unserer Schrottsammlung am 7. Mai 2011 beigetragen haben:

allen Privatleuten und metallverarbeitenden Firmen, die uns ihren Schrott zur Verfügung gestellt haben, allen Jugendlichen und Männern, die die schwerste Arbeit hatten und all dies eingesammelt haben, Herrn Friedrich Sigmund für die zuverlässige Vorbereitung und Abwicklung, Frau Vogel und Herrn Kuch für das leckere Mittagessen und allen, die die Fahrzeuge zur Verfügung gestellt haben.

Jetzt, nach der Abrechnung dieser Aktion ist auch klar, dass es sich mehr als gelohnt hat und wir mit der Gemeindehausrefinanzierung einen großen Schritt weitergekommen sind:

Annähernd 5000 Euro konnten wir vom Weiterverkauf des Schrotts gewinnen und über 4000 Euro Spenden haben wir von Güglinger Firmen zugewendet bekommen.

Und zum Schluss hat ein Gemeindeglied die Summe aufgerundet, so dass es 10.000 Euro geworden sind.

Darüber freuen wir uns sehr.

Katholische Kirche Güglingen

Administrator Pfarrer Michael Donnerbauer, Lauffen, Tel. 07133/5960, pfarrer@kathkirchelauffen.de;
Diakon Willi Forstner, Stockheim, Tel. 07135/5673;
Diakon Hans Gronover, Güglingen, Tel. 07135/974110
Pfarrbüro Güglingen, Tel. 07135/98080
Unsere Homepage: www.kath-kirche-zabergaeu.de

Samstag, 23. Juli
18.00 Uhr Vorabendmesse in Stockheim

Sonntag, 24. Juli
9.00 Uhr Eucharistiefeier auf dem Michaelsberg
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Güglingen
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Brackenheim

Dienstag, 26. Juli
19.00 Uhr Werktagsgottesdienst in Stockheim

Samstag, 30. Juli
18.00 Uhr Vorabendmesse in Brackenheim

Investitur

Am Sonntag, 11.09.2011, feiern wir die Investitur unseres neuen Pfarrers Oliver Westerhold. Wir beginnen mit einem festlichen Gottesdienst um 15 Uhr in Brackenheim in der Kirche Christus König. Im Anschluss daran findet im Bürgerzentrum der Empfang statt. Wir laden alle Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit ganz herzlich zum Gottesdienst und Empfang ein!

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Mittwoch, 17 – 19 Uhr, Freitag, 9 – 11 Uhr

Das Pfarrbüro ist vom 25. – 29. Juli geschlossen.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Klaus Schroer, Stockheimer Str. 23,
Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303
E-Mail: gueglingen@emk.de
Internet: www.emk.de/gueglingen

Verabschiedung von Pastor Klaus Schroer

Nach 14-jähriger segensreicher Tätigkeit auf unserem Gemeindebezirk hat Pastor Klaus Schroer ab August 2011 eine neue Dienstzuweisung für den Bezirk Wangen im Allgäu erhalten. Als Gemeinden in Güglingen und Botenheim sind wir sehr dankbar für die Zeit mit Pastor Schroer und seiner Familie. Gemeinsam haben wir freudige und schwere Zeiten erlebt und geteilt. Den Abschied feiern wir am Sonntag, 24.8., mit einem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Erlöserkirche in Güglingen. Nachmittags findet auf dem Aussiedlerhof der Fam. Mayer in Brackenheim (Im Semminger 4) ab 15.00 Uhr ein großes Gemeindefest statt. Hierzu sind Freunde der Familie Schroer und die ganze Gemeinde herzlich eingeladen!

Samstag, 23. Juli
18.00 Uhr Teeniekreis in Botenheim
20.00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 24. Juli
10.00 Uhr Bezirksgottesdienst zur Verabschiedung von Pastor Schroer
10.00 Uhr Sonntagschule

Mittwoch, 27. Juli
14.30 Uhr „Kirchlicher Unterricht" in der Eisdiele Bönnigheim

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR
Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern
Tel. (07135) 2788 und 13521

Freitag, 22. Juli
17.30 – 19.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff, Jungen und Mädchen ab 9 Jahre
Sonntag, 24. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-eibensbach.de

Freitag, 22. Juli
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Sonntag, 24. Juli
10.00 Uhr Gottesdienst eXtra mit Kinderprogramm zur Verabschiedung von Pfr. Grauer in der Marienkirche, anschließend Stehempfang mit Grußworten und gemeinsames Grillen im Kirchhof
Montag, 25. Juli
18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren
Dienstag, 26. Juli
17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen von 6 – 9 Jahren im Jugendraum
Mittwoch, 27. Juli
9.30 Uhr Spielkreis, Infos bei Nadja Wöhr, Tel. 7188408

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Kurzzeltlager 2011

Schon der Zeltaufbau am Freitagnachmittag war ein Abenteuer für die 54 Kinder und die 17 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wer übernachtet bei wem? Wer hat noch eine Pumpe für die Luftmatratze? Warum passt die Zeltstange jetzt schon wieder nicht? Doch es gab noch viel mehr zu erleben auf dem wunderschönen Baumgrundstück bei Eibensbach: Wie ein Wassertropfen zu seinem Namen „Tauf tropfen" kam zum Beispiel. Und Theaterstücke zu biblischen Geschichten, in denen Menschen erfahren haben, dass Gott immer treu ist und hält, was er verspricht.
Natürlich wurde viel gespielt, gesungen, gebastelt und gelacht. Bei Nacht wurden Glühwürmchen gesammelt und am Tag die Zeltlagerpost genutzt. Mancher hat wahrscheinlich so viele Briefe geschrieben, wie sonst in einem Jahr nicht. Da ein Wassertropfen die Hauptperson war und auch noch die Sonne schien, gab es selbstverständlich auch eine Wasserrutsche, auf der alle viel Spaß hatten.

Zum Abschluss des Zeltlagers haben wir am Sonntagvormittag in der Eibensbacher Marienkirche einen Gottesdienst gefeiert.
Noch einmal spielte das Wasser eine wichtige Rolle: Ein Kind wurde getauft und wer wollte, konnte sich ganz bewusst an seine eigene Taufe erinnern lassen.
Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die viel Zeit, Ideen, Energie und Liebe in das Zeltlager investiert haben, ganz herzlichen Dank!

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrer Clemens Grauer
Torstraße 6, Tel.: 07135/5371
Fax 07135/961219
E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de
Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Freitag, 22. Juli
17.15 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen ab Klasse 5, heute: „Stockbrot"
18.00 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungs für Grundschulkinder im Gemeindehaus, heute: „Abschluss am Lagerfeuer" (verlegt von Donnerstag auf Freitag)
20.00 Uhr Posaunenchorprobe
Sonntag, 24. Juli
9.30 Uhr Abfahrt der Kinderkirchkinder an der Bushaltestelle zum Gottesdienst eXtra in Eibensbach
10.00 Uhr Gottesdienst eXtra mit Kinderprogramm zur Verabschiedung von Pfr. Grauer in der Marienkirche Eibensbach. Wer eine Mitfahrgelegenheit nach Eibensbach sucht, darf sich bis einschließlich Samstag gerne an Tim Kreutter wenden, Telefon 3451 anschließend Stehempfang mit Grußworten und gemeinsames Grillen im Kirchhof
Montag, 25. Juli
18.30 Uhr Jugendkreis für Jugendliche ab 13/14 Jahren im Jugendraum der Marienkirche Eibensbach
Dienstag, 26. Juli
9.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen

Freitag, 22. Juli
19.45 Uhr Posaunenchor
Sonntag, 24. Juli
10.00 Uhr Festgottesdienst zum 110-jährigen Jubiläum des Posaunenchores anschließend Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Imbiss mit unserem Team von „Pfeffer und Salz" Kirchturmführungen zu unterschiedlichen Zeiten und Führungen zur Fleckenmauer nach Wunsch
15.00 Uhr Festvortrag mit Dr. Otfried Kies „Der Neubau unserer Kirche 1610 – 1613 durch den herzoglichen Baumeister Heinrich Schickhardt"
Dienstag, 26. Juli
9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Andrea Jäschke, Tel. 07046/881410)
ab 12 Uhr Mittagstisch von Pfeffer und Salz
14.00 – 17.00 Uhr Sprechstunde im Pfarramt
Mittwoch, 27. Juli
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht
19.30 Uhr Bastelkreis
Freitag, 29. Juli
19.45 Uhr Posaunenchor
20.00 Uhr FrauenTREFF – Wir feiern unseren Sommerabschluss

24. Juli – Fest der Kirchengemeinde

Im Rahmen des 110-jährigen Jubiläums unseres Posaunenchores, feiert die Kirchengemeinde am So., dem 24. Juli, ein Fest zugunsten unserer Kirchturmsanierung. Wir beginnen um 10.00 Uhr mit einem gemeinsamen Festgottesdienst für Pfaffenhofen und Weiler mit unserem Posaunenchor. Anschließend gibt es unter den Klängen der Bläser Mittagessen, Kaffee und Kuchen, sowie später noch einen Imbiss auf dem Kelterplatz. Um 15.00 Uhr hält Dr. Otfried Kies den Festvortrag zum Thema „Der Neubau unserer Kirche von 1610 bis 1613 durch den herzoglichen Baumeister Heinrich Schickhardt". Dazwischen finden Kirchturmführungen und gerne auch Fleckenmauerführungen statt. Seien Sie sehr herzlich willkommen.

Mittagstisch

Unser Team von „Pfeffer und Salz" lädt am Dienstag, 26. Juli, wieder zum Mittagstisch ab 12 Uhr ein. Essen nicht allein, sondern in gemütlicher Runde – das wollen wir ermöglichen. Es gibt: Suppe – gebackener Fleischkäse mit Röstkartoffeln und Bohnensalat – Dessert.
Kommen Sie vorbei, auch neue Gesichter sind immer herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinden Pfaffenhofen und Weiler

24h-Konfi – Rückblick

Herausforderungen – Schritt für Schritt übers Wasser

Am Samstag, 8. Juli, war es für die 11 Konfirmanden aus Weiler und Pfaffenhofen so weit – das 24h-Konficamp auf dem Benzbachhof begann. Um 11 Uhr trafen sich die Konfis und ihre Betreuer zum Zelte beziehen und wurden von Susanne Harsch herzlich willkommen geheißen. Nach Abklären des „Impfstatus" und Verteilen der Lunchpakete startete man gemeinsam zum Waldklettergarten Pforzheim. Dort wurde die Gruppe von Philipp Maier zwei Stunden lang betreut und in die Hochseilkletterei eingewiesen. Verschiedene Aufgaben mussten als Gruppe gelöst werden, z. B. eine mobile Murmelbahn erstellen oder mit Baumstämme einen Weg gemeinsam bauen (wobei der letzte mittels Personenkette wieder nach vorne befördert werden musste).

Nach einer Vesperpause aus den gut gefüllten Lunchpaketen durften sich die Jugendlichen

noch frei im Klettergarten bewegen. Es bildeten sich, je nach Können, kleine Gruppen mit je einem Betreuer und man machte sich auf einfachen aber auch schweren Rundgängen zu schaffen. So manch einer wuchs dabei buchstäblich über sich hinaus und alle waren echt begeistert. Wer genug hatte, konnte noch einen Abstecher in den Wildpark machen. Gegen 18 Uhr kam man dann wieder auf dem Benzbachhof an, wo das Küchenteam schon das Abendessen vorbereitete und ein Lagerfeuer brannte. Hungrig machten sich die Jungen und Mädchen etwas später über Würste, Steaks und Salate her.

Im Anschluss traf man sich am Lagerfeuer zum Singen und Gottes Wort hören. Wir lernten Nick Vujicic kennen, einen jungen Mann ohne Arme und Beine, aber einer tollen positiven Ausstrahlung (unter www.youtube.com gibt's noch mehr von Nick) und hörten die Geschichte von Petrus, der für kurze Zeit auf dem Wasser gehen konnte. Dabei entdeckten wir, dass Rückschläge nicht immer negativ sind, sondern echte Chancen.

Inzwischen war es Nacht geworden – gerade richtig für die berühmt berüchtigte Nachtwanderung durch den heimischen Wald. Fackeln wurden ausgegeben und dann ging es los. Im Wald mussten diese natürlich vorher gelöscht werden. Dicht gedrängt und mit zögerndem Schritt ging es in den dunklen Wald. Die Schrecken ließen nicht lange auf sich warten; aber es sei gesagt, dass alle wieder heil zurückkamen.

Am Lagerfeuer ließ man den Abend bei Stockbrot, Wassermelone und Kuchen ausklingen, bis wirklich alle schliefen, wurde es schon wieder leicht hell.

Zum Frühstück gab es dieses Jahr eine nach allseitiger Meinung gelungene Premiere.

Zu den Konfis, Betreuern und KGR-Jugendbeauftragten waren diesmal auch die Eltern eingeladen. Alle trugen dazu bei, dass es ein leckeres und tolles Zusammensein wurde.

Traditionell folgte der Gottesdienst unter dem Nussbaum, der von Anja und Klaus Jaißle gestaltet wurde. Noch einmal nahm man auf die Geschichte von Petrus Bezug und Anja begab sich mit uns bildhaft aufs Wasser. Falsche Sicherheiten loslassen und sich ganz in Gottes Sicherheit begeben waren zentrale Aussagen.

Auch die KGR-Jugendbeauftragten stellten sich vor und sicherten den Jugendlichen ein offenes Ohr zu.

Viel zu schnell war es dann auch Zeit, die Zelte abzubrechen und nach Hause zu gehen.

Einstimmig war es ein tolles Camp, vor allem der Gruppenzusammenhalt und das gute Miteinander zwischen Betreuern und Teilnehmern waren einprägend, so dass man sich auf weitere gemeinsame Aktionen freuen darf.

Ganz herzlichen Dank euch Konfis (fürs gute Miteinander), den Eltern, Familie Karl u. Jochen Harsch für Platz und alle Unterstützung, den „Erschreckern", der Feuerwehr fürs Zelte aufbauen, dem Küchenteam, Mangala Jaißle für die Leitung und allen mitwirkenden Mitarbeitern. M. B.

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
Internet: http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler

Sonntag, 24. Juli
10.00 Uhr Festgottesdienst zum 110-jährigen Jubiläum des Posaunenchores in der Lambertuskirche Pfaffenhofen gemeinsam mit Weiler
10.30 Uhr Kindergottesdienst
Montag, 25. Juli
16.15 Uhr Jungschar
Dienstag, 26. Juli
14.00 – 17.00 Uhr Sprechstunde im Pfarramt
Mittwoch, 27. Juli
9.30 Uhr Frauenfrühstück
15.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Pfaffenhofen
20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei R. Heinz, Tel. 2992 oder G. Röck, Tel. 6287)

Rückblick Erntebittgottesdienst und Gemeindefest

Das Opfer am Gemeindefest betrug 276,66 Euro, die Hälfte davon ging an das Jugendwerk des Kirchenbezirks, die andere Hälfte an die Diakonie. Außerdem gingen noch 40 Euro als Spenden in Tütchen ein, danke allen Spendern. Der Gewinn beim Gemeindefest am 3. Juli 2011 betrug 851,69 Euro. Die Hälfte haben wir an die Kirchengemeinde Pfaffenhofen für die Kirchturmsanierung überwiesen, danke allen Spendern, Helfern, Besuchern und der Firma Grauer für eine Spende.

Bilder vom Erntebittgottesdienst und Gemeindefest können Sie auf unserer Homepage betrachten.

Freie Missionsgem. e.V. Weiler

Trollinger Weg 4
H. Bocher, Telefon (0711) 7970431

Sonntag, 24. Juli
14:30 Uhr Versammlung
Mittwoch, 27. Juli
17:30 Uhr Bibelstunde

Auswärtige kirchl. Nachrichten

Diakonische Bezirksstelle Brackenheim

Mit Rat und Tat Menschen in Notlagen begleiten – die Lebens- und Sozialberatung

Er rief in der Diakonischen Bezirksstelle an, weil seine Nebenkostenzahlung so hoch war und er nicht wusste wie er von der Grundsicherung soviel Geld bezahlen könnte. Kurz darauf saßen wir gemeinsam in der Kirchstraße 10 und setzten ein Schreiben an das Sozialamt auf. Der ältere Mann war gesundheitlich stark angeschlagen, oft konnte er wochenlang die Wohnung nicht verlassen und die Kinder waren weit weg. Beim nächsten Kontakt schilderte er froh, dass die Nachzahlung vom Amt übernommen worden war, aber sein 20 Jahre alter Fernseher kaputt gegangen war. In dieser Not konnten wir einen Antrag bei der Rundfunkhilfe e. V. für ein Fernsehgerät stellen. Dieser Verein ermöglicht Menschen, die aufgrund von Krankheit oder Behinderung die Wohnung nur selten verlassen können und über geringe finanzielle Ressourcen verfügen, ein Fernsehgerät. Wenn Sie also Menschen kennen, die auf diese oder eine andere Hilfe angewiesen sind, weisen Sie diese auf die Lebens- und Sozialberatung hin (Tel. 07135/98840). Gerne können Sie mit den betroffenen Ratsuchenden in unsere Sprechstunden kommen oder einen Termin vereinbaren. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.diakonie-brackenheim.de.

Noch ein Hinweis: Unsere Spendenannahme des DiakonieWeltLaden Solidare immer dienstags 9 – 12 und 14 – 18 Uhr ist wieder gut in der Kirchstraße 10, in Brackenheim zu erreichen. Wir freuen uns über gut erhaltene Kleidung und Hausrat.

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Unterstützung und Ihre Spenden.

Matthias Rose, Diakon und Sozialarbeiter

Diakonisches Werk Heilbronn

Studienreise Dresden – Sächsische Schweiz vom 18. bis 21. September

Das Diakonische Werk Heilbronn lädt zu einem Reisetreff am Dienstag, 26. Juli, ins Begegnungscafé des Diakonischen Werkes, Heilbronn, Schellengasse 9 ein. Dorothee und Dieter Kunz werden um 15.00 Uhr ihre Reise nach Dresden und in die Sächsische Schweiz vom 18. bis 21. September näher vorstellen.

Weitere Informationen unter Telefon 07131/964490 oder 964432.

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jehovaszeugen.de

Wie Gott erreicht, was er sich vorgenommen hat

Am Sonntag erfahren Sie mehr dazu.

Freitag, 22. Juli
19.30 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand des Buches Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich Teil 2: „Eine große Verfolgung setzte gegen die Versammlung ein", Kapitel 6: Stephanus, ein Mann „voll Gunst und Kraft".
20.00 Uhr Theokratische Predigtdienstschule: • Bibelleseprogramm für diese Woche: Psalm 74 bis 78. Lesen Sie die Bibel online auf http://watchtower.org/x/bibel/ • Wie wir dem Teufel widerstehen können. • Gottes Königreich wird Jehovas Namen heiligen.
20.30 Uhr Dienstzusammenkunft: Ansprachen und Tischgespräche zum Gebrauch der Bibel.
Sonntag, 24. Juli
9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Den Geist der Selbstaufopferung beleben.
10.05 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachtturm-Artikels Wie tief ist doch Gottes Weisheit (Römerbrief 11:33).

SCHULE UND BILDUNG

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen

Oskar-Volk-Straße 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Schulanfängerübernachtung
Endlich war es so weit! Am Donnerstag, dem 14.07., konnte die Schulanfängerübernachtung beginnen: Wir trafen uns alle, voller Aufregung und Spannung, auf dem alten Sportplatz in Pfaffenhofen. Zu allererst stärkten wir uns mit Würstchen, Weckle, Gemüse, ... und erhielten unser langersehntes Kindergarten T-Shirt.

Daraufhin ging es auch schon mit unseren Gruppenspielen „Auf dem Bauernhof" los. Schwierige Aufgaben, wie Schubkarrenrennen, Eierlauf, Tiere raten, Äpfel pflücken, Pferderennen, ... mussten wir absolvieren. Nach den bestandenen und sehr lustigen Aufgaben durfte sich jeder einen tollen Kreisel aus der Schatzkiste aussuchen. Nach einer kurzen Verschnaufpause erkundeten wir den Wald, die Wiese, den Spielplatz und vieles mehr. Als es schon dunkel wurde, holte uns der „St. Michael Express" bzw. Herr Döbler ab. Beeindruckt von diesem großen Traktor, stiegen wir in den Anhänger ein und erlebten eine tolle „Mondscheinfahrt" zurück zum Kindergarten. Müde und glücklich kamen wir an. Jetzt hieß es schnell die Betten hinrichten, Zähne putzen, bei der Gute-Nacht-Geschichte zuhören und die schweren Augen schließen. Ehe man es sich versah, schliefen alle ein. Den Morgen starteten wir, etwas verschlafen, mit Frühsport und einem reichlichen Frühstück. Eine tolle und aktionsreiche Übernachtung ging zu Ende. Vielen Dank an Herrn Döbler für die sichere und spannende Heimfahrt.

Kindergarten Haselnussweg Eibensbach

MdB Eberhard Gienger im Kindergarten Haselnussweg in Eibensbach
In der vergangenen Woche erhielten die Eibensbacher Kindergartenkinder Besuch von MdB Eberhard Gienger. Wie in der letzten RMZ berichtet, erhielt der Kindergarten Haselnussweg das Zertifikat „technikfreundlicher Kindergarten" und „Haus der kleinen Forscher".

Dieses Projekt konnte in Kooperation mit der Fa. Layher durch die Mitwirkung von Auszubildenden durchgeführt werden, wobei die Kindergartenkinder stets miteinbezogen wurden. Da es ihm aus Termingründen nicht möglich war bei der Preisverleihung dabei zu sein, ließ es sich MdB Gienger nicht nehmen, sich eine Woche später zu informieren.

Bürgermeister Dieterich, die Erzieherinnen und die Azubis der Fa. Layher erläuterten ihm das Projekt und er konnte sich überzeugen, dass die Kindergartenkinder viel Freude an den neuen Spielgeräten und Verbesserungen haben.

Kindergarten Seestraße Pfaffenhofen

Sommerfest am Samstag, 16.07.2011
Das Wetter hat es gut gemeint. Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich die Kinder, Eltern und Erzieherinnen des Kindergarten Seestraße zu ihrem Sommerfest und zugleich zur Einweihung ihres neu gestalteten Gartens zum gemeinsamen Grillen. Nach einem kleinen Begrüßungslied wurde gespielt und dann gab es viele leckere Grillsachen, Salate, internationale Gerichte und Nachtisch (von den Eltern liebevoll zubereitet). Die Stunden vergingen viel zu schnell und nach gemeinsamem Aufräumen gingen alle fröhlich nach Hause. Danke an die Volksbank Brackenheim-Güglingen!
Wir möchten uns in diesem Zusammenhang auch noch für die Spende bedanken.
Es wurde ein neues Spiegelpodest gekauft, was allen sehr gut gefällt.

Realschule Güglingen

Zeugnisübergabe der Realschule Güglingen in der Blankenhornhalle
Konrektor Klaus Pfeil begrüßte am Freitag die Gäste und ganz besonders die Abschlussschülerinnen und -schüler des Jahrgangs 2010/11.
„Nur das tun, was allen Menschen gut tut" – Mit diesem Lessingzitat eröffnete die Schulleiterin, Angelika Tröster-Hambsch die Zeugnisübergabe an die 10er. Sie betonte, dass Menschen sich Ziele und Ansprüche setzen müssen und bestrebt sein sollen, diese auch im Alltag umzusetzen; sei es in der Familie, im Freundeskreis und später auch im Berufsleben. Die Realschule habe den Schülerinnen und Schüler mit der Vermittlung verschiedenster Kompetenzen das notwendige Rüstzeug dazu mit auf den Weg gegeben. Mit dem Wunsch, die jungen Menschen mögen ihr Tun immer wieder an diesen Grundsätzen überprüfen, schloss die Schulleiterin ihre Rede.
128 Schülerinnen und Schüler haben mit einem Gesamtschnitt von 2,7 die Mittlere Reife abgelegt; dabei erreichten 85 die Note „befriedigend", 34 „gut" und einmal gab es die Note „sehr gut".
Bürgermeister Klaus Dieterich übergab den Franz-Fiedler-Preis der Stadt Güglingen für die besten Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern an Laura Bäzner (10b). Als Jahrgangsbeste (Ø 1,3) erhielt sie auch den Emil-Weber-Preis.
Den Sonderpreis aus der Franz-Fiedler-Stiftung für die besten Leistungen in den musischen Fächern verlieh Bürgermeister Dieterich an Evi Winkler (10e).
Zum ersten Mal in diesem Jahr wurde ein Sonderpreis aus der Georg-Fritz-Stiftung für Heimatkunde an Julian Geiger, Sebastian Mayer und Michael Ocker (alle10c) sowie Selina Trautmann (10e), Janina Lüde, Moritz Lakotta und Louis Vogel (alle 10f) vergeben.
Den Sonderpreis des Elternbeirats für die besten Leistungen in den geisteswissenschaftlichen Fächern, überreicht durch den Vorsitzenden des Elternbeirats Helmut Fietz, erhielt Eva Heßler (10d).
Den Alternativpreis des Fördervereins für soziales Engagement überreichte Ramona Szalek ebenfalls an Eva Heßler. Als Jahrgangsbeste in den Kernfächern wurde Eva nochmals mit einem Sonderpreis durch die Schulleiterin Angelika Tröster-Hambsch ausgezeichnet.
Konrektor Klaus Pfeil freute sich den Sonderpreis aus der Herbert-Grotz-Stiftung für die

beste Leistung in der Projektprüfung Technik an Lukas Wütherich (10c) zu vergeben.
Zu guter Letzt verlieh die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Irene Gutbrod, einen Sonderpreis für sehr gute Leistungen in Englisch an: Nicki Fietz (10c).
Die Schulgemeinschaft gratuliert allen Zehnern zur „Mittleren Reife".

Im Einzelnen haben folgende Schülerinnen und Schüler aus Güglingen, Pfaffenhofen und Weiler die Abschlussprüfung bestanden:
Klasse 10a (Klassenlehrer Manfred Reinle)
Max Auer – Moritz Bromm (Lob) – Wilhelm For – Peter Galaj – Lena Hoinkis (Lob) – Linda Rösinger – Fabienne Schiele (Lob)
Klasse 10b (Klassenlehrerin Elke Dittrich)
Semih Ari – Felix Bäzner – Kevin Franz – Thomas Jesser – Dashnim Mustafa – Silas Schuster (Lob) – Osman Sener – Laura Bäzner (Preis) – Claudia Gluszczynski – Seren Güler
Klasse 10d (Klassenlehrer Harald Michelbach)
Marcel Conz (Lob) – Tobias Haßinger – Kevin Mayer Ömer Üstünel – Theresa Isabelle Aichinger (Lob) – Eva Heßler (Preis) – Katja Sommer (Lob)
Klasse 10e (Klassenlehrerin Helga Lude)
Patrick Dolata – Patrick Fügenschuh – Jens Rustler – Bilal Sener – Robin Torschmied – Merve Özyurt – Melek Özyurt
Klasse 10f (Klassenlehrer Werner Friz)
Moritz Lakotta – Katrin Burchert – Rukiye Gülec – Bircan Kara – Laura Mayer

Presseteam der RSG–Gr/Re

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Wenn Harry Mary heiratet, bleibt kein Whiskyglas voll und kein Auge trocken
Markige Sprüche, anrührende Hymnen, flotte Tanzszenen, aber vor allem hinreißende Songs, die an drei Abenden das begeisterte Publikum im ausverkauften Haus zu Klatschorgien animieren: Die vielen künstlerischen AGs des Zabergäu-Gymnasiums ziehen zum Schuljahresende wieder einmal alle Register ihres Könnens und bieten knappe zwei Stunden lang einen perfekten Bühnenzauber.

Das Musical „Hey Harry marry Mary" ist schon über 30 Jahre alt und stammt aus der Feder des „hauseigenen Kreativgenies" (O-Ton B. Gärttner) Siegfried Liebl.
Irland während des ersten Weltkrieges: Im Pub „Old Patrick" in Wicklow gedenken die männlichen Dorfbewohner ihres Freundes George Kennedy. Whisky und Tränen fließen reichlich, doch Harry (Philip Reese/Grégoire Rumm) lässt sich von der Fröhlichkeit seiner Freunde nicht anstecken. In einem rasanten Solo, das kaum eine musikalische Schikane auslässt, entlädt sich seine Wut, denn seine angebetete Minnie tanzt lieber im Casino mit den englischen Offizieren. Irlands „weltbester Heiratsvermittler" Edgar (Michael Kühne/Matthias Trumpp) hat zum Glück eine Heiratskandidatin in petto: Mary (Johanna Plehn/Anica Wurmbrand) – und die arrangierte „Not-Hochzeit" endet nach vielen amüsanten Umwegen in der Frage aller Fragen, im bezaubernden Liebes-Duett: „Sag, liebst du mich?".
Über 100 Mitwirkende haben fast ein Jahr lang Singen, Spielen und Tanzen geprobt, die Kulisse kunstfertig und mit Liebe zum Detail gestaltet und das vergnügliche Musical zu einem weiteren Highlight der legendären Aufführungen der Schule gemacht. I
m Mittelpunkt steht natürlich die abwechslungsreiche Musik. Ob Rumba-Rhythmen, eine zu Herzen gehende Irland-Hymne, Shanty, Hillbilly oder Schunkelmusik: Die Brackenheimer Philharmoniker unter der Leitung von Daniel Strasser und verstärkt von den Gastmusikern Hans-Jörg Döbele, Andreas Scheer und Uwe Kleber passen sich jedem Stilwechsel mühelos an und reißen das Publikum mit den schwungvollen Melodien mit.
Genauso mitreißend sind die Darbietungen der jungen Stars auf der Bühne, unterstützt von einigen Lehrern und Eltern.
Die Hauptrollen sind an den drei Abenden doppelt besetzt in unterschiedlichen Kombinationen, und so ist Mary einmal eher zupackend (Anica), am nächsten Abend eher zaghaft (Johanna), doch beide sind phantastische Sängerinnen, für die die Schulbühne schon fast zu klein ist. Stargeiger und Abiturient Grégoire Rumm überrascht mit seiner ersten Gesangsrolle als Harry, gemeinsam mit Philip Reese, ebenfalls Abiturient, der sein musikalisches Talent erst spät entdeckt hat. Ihre romantischen Liebeslieder wirken authentisch – und sie sind perfekt.
Zu den absoluten Publikumslieblingen avancieren die beiden ungeliebten Tommies, Sergeant Pickering (Yannic Fritz) und sein Vorgesetzter Hillary (Robin Holzwarth), der in einem herrlich affektierten Sprechgesang in reinstem Eton-Oxford-Cambridge-Deutsch über die Welt philosophiert.
Robin hat seine Paraderolle als englischer Gentleman bis in die gegelten Haarspitzen verinnerlicht. Miss Minnie (Karina Gauerhof/Ann-Kathrin Eisele) und ihre Casino-Girls bringen frivol-koketten Schwung auf die Bühne. Sie singen, tanzen, schauspielern, wie überhaupt alle auf der Bühne alles machen – in ausgelassener Spielfreude, die sich auf das Publikum überträgt.
Die neue „Theater-Chefin" am Zabergäu-Gymnasium, Sarah Jenz, hat mit dieser „verrücktesten Liebesgeschichte aller Zeiten" ihr Debut mit viel Herzblut gegeben.
Doch mit einer so großartigen, höchst motivierten und talentierten Gruppe, unterstützt von Kollegen und „Altmeister" Welf Schoch, musste der Einstieg einfach klappen.
Großartiger kann Schultheater nicht sein. Darin sind sich die vielen hundert Gäste wieder einmal einig!

Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu

Außenstellenleitung: Doris Petzold
Telefon (07135) 9318671, Fax 10857
E-Mail: gueglingen@vhs-unterland.de
Internet: www.vhs-unterland.de

Aquafitness am Morgen
Im Freibad Güglingen wird über die Sommermonate ein zehnteiliger Kurs Aquafitness von jeweils einer halben Stunde angeboten.
Inzwischen ist die Teilnehmergruppe auf fünf Personen angewachsen. Es wäre schön, wenn sich noch einige interessierte Damen und/oder Herren dazugesellen würden. Außerdem muss das Wetter wieder etwas wärmer werden, denn es soll sich niemand dabei erkälten.
Die Teilnehmer(innen) lernen ein effektives Ganzkörpertraining mit hohem Spaßfaktor kennen! Der Wasserauftrieb sorgt dafür, dass der Körper nur noch ein Bruchteil seines Gewichtes tragen muss. Das schont die Bänder, Sehnen und Gelenke. Der Stoffwechsel kommt auf Touren, Muskeln werden gekräftigt und die allgemeine Fitness verbessert sich.
Der Kurs ist auch für sportlich Ungeübte geeignet, weil im Wasser kaum Muskelkater entsteht. Interessierte mit Herz-Kreislauf-Problemen sollten vorher ihren Arzt befragen. Die einzelnen Kurstermine werden von der Gruppe und abhängig von der Witterung festgelegt. Kurstag wird höchstwahrscheinlich der Donnerstagvormittag werden. Bei zehn Teilnehmer/-innen kostet der Kurs 18 Euro, der Freibadeintritt ist darin nicht enthalten. Kursleitung: Doris Petzold

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Kindersingakademie
Ab Oktober bieten wir einen **neuen Kurs** der **Kindersingakademie** an. Bereits 2009 konnte unter der Leitung von **Frau Heine-Groß** eine erste Gruppe beginnen. In der Kindersingakademie können Kinder der Klassen 1 und 2 unter professioneller Anleitung das Singen in einem Kinderchor erlernen. Frau Heine-Groß ist studierte Konzert-, Lied- und Opernsängerin. Anmeldungen sind ab sofort möglich.
Neue Kurse Musikalische Frühförderung
Bereits jetzt möchten wir Sie auf unsere neu beginnenden Kurse im Herbst aufmerksam machen. Für das neu strukturierte Angebote der Elementarstufe (Musikmäuse/Musikzwerge/ Musiklöwen) werden schon jetzt Anmeldungen entgegengenommen. Für fachliche Anfragen und Informationen steht Ihnen unsere Fachbereichsleiterin Frau Mohr unter Mail: emp@lauffen-musikschule.de zur Verfügung.
Anmeldungen zum Oktober 2011
Bereits jetzt nehmen wir wieder Anmeldungen für alle Instrumente der Musikschule entgegen. Einige Fächer sind sehr stark frequentiert, weswegen eine frühe Anmeldung den Platz für das neue Schuljahr sichert. Nähere Informationen direkt im Büro oder auch auf unserer Internetseite.
Kontakt
Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: www.lauffen-musikschule.de; Öffnungszeiten Büro: Mo. – Fr., 10 - 12 Uhr, Mo. - Do., 14 - 16 Uhr und nach Vereinbarung.

2. Heilbronner Sommerakademie

26. Juli - 16. August 2011

Seit es Menschen gibt, wird die Frage nach ihrem Wesen, ihrer Herkunft und Zukunft gestellt. Wer (oder was) ist der Mensch? Woher kommt er? Wohin geht er? Was bestimmt sein Handeln?
Die Antworten sind vielfältig und – bis in die Gegenwart hinein – einem steten Wandel unterworfen.
Dieser Thematik widmet sich die 2. Heilbronner Sommerakademie, welche ab 26. Juli von sieben Heilbronner Bildungsanbietern und Seniorenvereinigungen veranstaltet wird.
In neun Veranstaltungen (Vorträgen, Podiumsdiskussionen, Exkursionen) wird von namhaften Referenten die Frage nach dem Selbstverständnis des Menschen aufgegriffen.
Aus der Perspektive verschiedener Wissenschaftsdisziplinen soll der Versuch unternommen werden, Antworten, Bewertungen und Ausblicke zu geben.
Die Veranstaltungen der Sommerakademie im Überblick:
Dienstag, 26. Juli, 17.30 – 19 Uhr Volkshochschule im Deutschhof: „Was macht den Menschen zum Menschen? Antworten der Philosophie" Vortrag von Prof. Dr. phil. Michael Wörz (Hochschule Karlsruhe, Leiter des Referats und Förderprogramms für Technik- und Wissenschaftsethik an den Fachhochschulen des Landes Baden-Württemberg)
Donnerstag, 28. Juli, 17:30 – 19 Uhr Hans-Rießer-Haus „Der Mensch: Geschöpf Gottes oder Produkt der Evolution?" Vortrag von Klaus Nagorni Akademiedirektor, Evangelische Akademie Baden, Karlsruhe
Dienstag, 02. August, 17:30 – 19 Uhr Volkshochschule im Deutschhof „Künstliche Intelligenz: Machen Roboter uns überflüssig?" Vortrag von Prof. Uwe Ahrens Hochschule Heilbronn
Mittwoch, 03. August, Treffpunkt: 13:15 Uhr Heilbronn Hauptbahnhof „Kaderschmiede für Roboter: Exkursion zum Fraunhofer Institut (IPA) Stuttgart" Begleitung: Prof. Uwe Ahrens
Donnerstag, 04. August, 17:30 – 19 Uhr Heinrich-Fries-Haus „Freier Wille: eine Illusion?" Vortrag von Prof. Dr. Harald Schöndorf Professor für Erkenntnistheorie und Geschichte der Philosophie , Hochschule für Philosophie München
Dienstag, 09. August, 17:30 – 19 Uhr Hans-Rießer-Haus „Familiäre Bindungen oder die Frage: Was bedeutet Familie in der heutigen Zeit?" Vortrag von Detlef Klöckner Diplompsychologe, Pädagoge, Psychotherapeut
Donnerstag, 11. August, 17:30 – 19 Uhr Volkshochschule im Deutschhof „Was ist eigentlich nachhaltiges Handeln?" Christoph Kraus Florian Schütze Firma Lidl
Freitag, 12. August, 17:30 – 19 Uhr Volkshochschule im Deutschhof „Ein praktischer Versuch: Nachhaltig für ein Mittagessen einkaufen" Prof. Uwe Ahrens Adalbert Binder
Dienstag, 16. August, 17:30 – 19 Uhr Heinrich-Fries-Haus „Ethik trifft Wirklichkeit: Welche praktischen Auswirkungen haben ethische Entscheidungen?" Impulsreferat von Prälat Hans-Dieter Wille anschließend Podiumsdiskussion
Die Sommerakademie versteht sich als Forum der Begegnung und des themenbezogenen Austauschs für die Bürgerinnen und Bürger. Sie ist offen für bildungsinteressierte Menschen aller Generationen und wird veranstaltet vom Arbeitskreis Sommerakademie (Volkshochschule Heilbronn, Kreisseniorenrat, Junge Senioren, Lokale Agenda 21, Haus der Familie, Verein Senioren für Andere, kath. Erwachsenenbildung und ev. Erwachsenenbildung Heilbronn). Ein ausführliches Faltblatt zur Sommerakademie ist bei allen genannten Institutionen erhältlich. Ausführliche Programminformationen unter www.vhs-heilbronn.de/aktuelles.
Die Teilnahmegebühr beträgt für die Einzelvorträge in der Regel 4 EUR (inkl. Erfrischungsgetränk und Kleingebäck). Für Interessenten, die alle Veranstaltungen besuchen möchten, gibt es bei der VHS Heilbronn eine Sammelkarte zum Preis von 24 EUR.
Infos und Anmeldung bei der VHS Heilbronn, Tel. 07131/9965-0 oder im Internet unter www.vhs-heilbronn.de (die Teilnahme ist auch ohne Anmeldung möglich).

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

Mitarbeiterjubiläum bei Layher

25 Jahre treue Dienste: Beim Systemgerüstspezialisten Layher wurden die Jubilare Afonso Marques Da Silva und Uwe Teich für ihr langjähriges Engagement ausgezeichnet

Bereits zum zweiten Mal in diesem Jahr kann Layher die 25-jährige Betriebszugehörigkeit zweier Mitarbeiter feiern: Seit einem Vierteljahrhundert ist das Wirken von Afonso Marques Da Silva und Uwe Teich eng mit der Erfolgsgeschichte von Layher verbunden. Für deren Loyalität und unermüdlichen Einsatz bedankten sich Vertreter der Firma Layher im Rahmen einer Feierstunde mit einem Präsent. „Ein Mitarbeiterjubiläum ist ein schöner Grund zu feiern. Es zeigt uns immer wieder aufs Neue, dass die Layher-Mannschaft gerne bei uns arbeitet – ein wichtiger Erfolgsfaktor", so Geschäftsführer Bernhard Frisch.
Afonso Marques Da Silva aus Heilbronn ist bei Layher seit seinem Eintritt im Jahre 1986 in der Stahlbodenfertigung tätig, wo er dank seiner großen Erfahrung und seinem hohen Know-how sehr flexibel einsetzbar ist und kompetent verschiedene hochautomatisierte Produktionsanlagen führt. In Hochphasen ist er auch am Wochenende bereit, für Kunden „mehr möglich" zu machen – und für seine Kollegen dabei immer zu einem Späßchen aufgelegt.
Uwe Teich aus Oberderdingen wurde vor 25 Jahren zunächst als Staplerfahrer eingestellt. Aufgrund seiner hervorragenden Leistungen wurde er jedoch bereits nach kurzer Zeit zum stellvertretenden Gruppenleiter der Aluminium-Leitern-Fertigung ernannt. Seit 2000 verantwortet er als Gruppenleiter die gesamte Produktion der hochwertigen Profi-Leitern aus Aluminium. Dabei koordinierte er unter anderem erfolgreich den Umzug aller Fertigungsanlagen in das neue Werk II von Layher.
Uwe Teich und Afonso Marques Da Silva bedankten sich ebenfalls herzlich bei der Firma Layher: „Bei dieser Firma darf ich mich wie zu Hause fühlen", erklärt Marques Da Silva. „Ich wünsche mir, dass alle Mitarbeiter weiterhin so gut zusammenhalten und -arbeiten."
Die Wilhelm Layher GmbH & Co. KG ist der größte Hersteller von Gerüst-Systemen.
Was 1945 mit der Fertigung landwirtschaftlicher Geräte aus Holz begann, hat sich zu einem zukunftsorientierten und innovationsstarken Unternehmen entwickelt.
Kunden auf der ganzen Welt verlassen sich auf das Komplett-Angebot aus praxisorientierten Gerüst-, Schutz- und Eventsystemen, Fahrgerüsten und Leitern sowie auf das umfassende Service-Paket.
Mit ganzheitlichen Lösungen macht Layher „mehr möglich". Dafür sorgen auch die über 1.200 qualifizierten und motivierten Mitarbeiter – egal ob am hochautomatisierten Stammsitz in Güglingen-Eibensbach oder in den mehr als 30 Vertriebstöchtern weltweit.

11. Weinbrunnenfest litt wieder unter dem Wetter

Drei Tage Live-Musik, kulinarische Köstlichkeiten und dazu passende Weine waren bei der elften Auflage des Güglinger Weinbrunnenfestes angekündigt. Zur festlichen Eröffnung am Samstagabend konnte sich ZNG-Präsident Rainer Binder im „Deutschhof-Freiluftsaal" zusammen mit den Verantwortlichen der Weingärtner Cleebronn-Güglingen, vom Weingut Storz aus Cleebronn, den Teams der „Herzogskelter" und der „Cisterna di Vino" bei lauen Temperaturen über viele Besucher freuen. Am Sonntag mussten aber gehörige Abstriche bei den Vorhaben gemacht werden, die unter freiem Himmel stattfinden sollten.

Nachdem der „Liederkranz" Güglingen mit Weinliedern auf das Fest eingestimmt und Bürgermeister Klaus Dieterich die nicht gezählten Besucher zusammen mit seinen Amtskollegen aus Pfaffenhofen, Zaberfeld und Cleebronn mit der stellvertretenden Bürgermeisterin aus Brackenheim, Polit-Prominenz aus Berlin und Stuttgart, dem Heilbronner Kreistag und dem Güglinger Gemeinderat begrüßt hatte, unkte das Stadtoberhaupt bei der Wetterprognose. Die Hoffnung, dass seine Funktion als Schirmherr des Weinbrunnenfestes nicht allzu wörtlich genommen werden muss, wurde am Sonntag nur teilweise erfüllt.

Besonders freute sich Dieterich über die Tatsache, dass die aus Güglingen stammende Württembergische Weinkönigin Karolin Harsch das 11. Weinbrunnenfest in diesem Jahr eröffnet. „Vielleicht kann sie das im nächsten Jahr als Deutsche Weinkönigin tun", drückte er einen Wunschtraum aus und kündigte an, dass die Wahlveranstaltung am 30. September bei einem „public viewing" miterlebt werden kann.

Karolin Harsch nutzte ihr „Heimspiel" und stellte die Vorzüge von Güglingen mit Natur, Kunst und Kultur in den Mittelpunkt ihrer Ansprache, drehte dann am bronzenen Schlüssel und schenkte Spätburgunder Weißherbst vom Weingut Storz aus.

Bei dezenter Hintergrundmusik von „Just for fun" genossen so viele Besucher wie schon lange nicht mehr einen lauen Sommerabend. Möglicherweise hatten sich einige davon mit den Wetterprognosen der kommenden Tage beschäftigt, die ja nichts Gutes verhießen.

Am Sonntag half auch die Schirmherrschaft des Bürgermeisters nicht viel. Der im Deutschen Hof anberaumte Gottesdienst musste kurzerhand in die benachbarte Mauritiuskirche verlegt werden. Um die Mittagszeit suchten die Festbesucher Schutz unter überdachten Sitzplätzen im Deutschen Hof. Unter dem Dach der Veranstaltungsbühne hatten sich die Jugend- und die Aktiven-Kapelle des Musikvereins Güglingen niedergelassen und unterhielten nach Noten.

Die Weinbrunnen-Olympiade mit Wackelrad und Wasserlotto in Regie der ZabergäuNarren konnte nur eingeschränkt auf der Bühne im Deutschen Hof durchgeführt werden. Die sechs unverdrossenen Teams mussten dem Dauerregen Tribut zollen. Sie hatten beim Dosenwerfen und Kistenstapeln trotzdem ihren Spaß und konnten die Narrengesellschaft „Hano" aus Korntal als Sieger küren.

Erst gegen Abend hatte Freund Petrus mit der Veranstaltergemeinschaft und den Besuchern ein Einsehen und lockte so nochmals Gäste in den Deutschen Hof, die den Klängen des Musikvereins Cleebronn lauschten.

Der Montagabend zeigte sich dann wieder versöhnlich mit den Veranstaltern und den Besuchern. Zwar gab es noch kurz vor dem dritten Festtag einen kurzen Regenguss. Der hielt aber die Menschen nicht davon ab, den Abschluss des 11. Weinbrunnenfestes bei guter Stimmung und den Klängen von „Cherry red" ausdauernd zu würdigen ... – rob/Fotos: Baumann –

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de

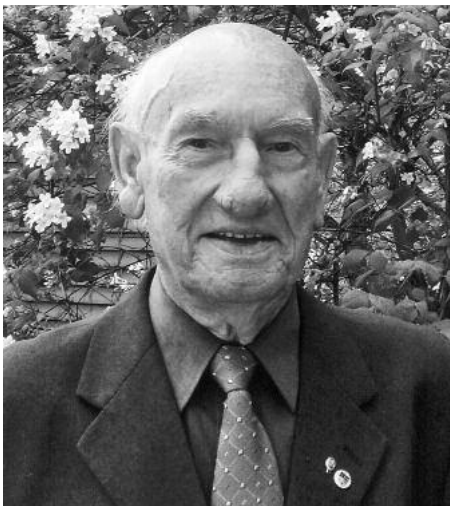
Abteilung Leichtathletik

Zum Tode von Willy Bruder, unserem ältesten aktiven Leichtathleten

Immer optimistisch, freundlich, hilfsbereit und voller Energie, so kannten alle Leichtathleten des TSV Güglingen Willy Bruder. Er lebte für seinen Sport und war Vorbild für uns alle.

Als Sportabzeichenprüfer ermunterte er die Prüfungskandidaten und als Wettkämpfer war unser Willy stets bereit zum fairen Kampf um Weiten, Zeiten und Punkte.

Willy, wir vermissen dich!



Willy Bruder im Mai 2011 bei der Ehrung zum ältesten Sportabzeichenabsolventen des Sportkreises Heilbronn

Abteilung Fußball

Saisonvorbereitung 2011/2012

Vorschau:

Am vergangenen Sonntag hat bei den Fußballern des TSV Güglingen die Vorbereitung auf die kommende Saison begonnen. Neben den regulären Trainingseinheiten werden dabei folgende Testspiele und Pokalwettbewerbe bestritten:

22. – 23.07.11
Turnier in Brackenheim
29. – 31.07.11
Trainingslager in Belgien
04.08.11 um 19.30 Uhr
VfL Neckargartach – TSV Güglingen
06.08.11 um 16.00 Uhr
TSV Güglingen – TSV Biberach
08.08.11 – 13.08.11
Zabergäupokal in Hausen
14.08.11
1. Runde Bezirkspokal
21.08.11
1. Punktspiel Saison 11/12

Abteilung Frauenfußball

Trainer/Betreuer gesucht

Für die anstehende Saison sind wir für unseren Mädchen- und Damenfußballbereich auf der Suche nach Trainer/Betreuer. Interesse? Kontakt: Franziska Kühner, Tel. 0172/3148518

Abteilung Jugendfußball

B- und A-Jugend

Edeka Non Food Zeltverkauf in Güglingen

Am Freitag, dem 22.07.11 und Samstag, dem 23.07.11, bewirtet die Fußball A- und B-Jugend der SGM Güglingen auf dem Edeka Parkplatz in Güglingen. Bitte unterstützen sie unsere Jugendabteilung mit Ihrem Kommen.

D-Junioren in Massenbachhausen

Am Sonntag, 24. Juli, sind die D-Junioren der SGM Güglingen beim Fußball-Feldturnier des SV Massenbachhausen zu Gast. Ab 11.30 Uhr wird in drei Gruppen à 5 Mannschaften gespielt. Die SGM trifft in der Vorrunde auf die Mannschaften des SV Oberderdingen, VfL Neckargartach, FC Zusenhausen und SV Schluchtern. Wir wünschen unserer Mannschaft viel Erfolg.

GSV Eibensbach 1882 e. V.

Abteilung Fußball

Vorschau: Am kommenden Sonntag, 24. Juli, trifft der GSV in einem weiteren Vorbereitungsspiel auf den VFB Tamm.
Spielbeginn: 14:00 Uhr in Eibensbach

Abteilung Jugend

E-Jugend Abschluss in Leutenbach

Am vergangenen Wochenende fand die E-Jugendabschlussfahrt nach Leutenbach statt. Wir fuhren um 11.00 Uhr vom Sportgelände in Eibensbach ab. Um ca. 12.15 Uhr kamen wir in Leutenbach an,
wo wir uns erst einmal stärkten um dann am E-Jugendturnier teilzunehmen. Wir trafen auf ein starkes Spielerfeld von insgesamt 16 Mannschaften, die in 2 Gruppen unterteilt waren. Wir mussten folgende Spiele bestreiten:

GSV – SV Winnenden	1:2
GSV – TSV Nellmersbach	2:1
GSV – Spvgg Renningen	3:2
GSV – SC Korb 2	3:0
GSV – SG Schorndorf 2	3:0
GSV – TSV Schwaikheim 1	4:0
GSV – TSV Leutenbach 1	0:0

Damit belegten wir in unserer Gruppe den 1. Platz, was uns für den nächsten Tag aber nicht viel nützen sollte. Da die Spiele alle über 10 Minuten gingen, waren wir doch etwas am Ende des Tages müde, was uns aber nicht davon abhielt nach Carlo zu fahren und dort eine Pizza zu verspeisen. Im Anschluss hieran unternahmen wir noch eine Fackelwanderung durch Leutenbach, wo uns unser Coach Cristobal auf einige seiner Kindheitserinnerungen hinwies und ein paar Geschichten zum Besten gab. Als wir wieder im Zelt angekommen waren, fielen wir doch ziemlich ermüdet in unsere Schlafsäcke. Wir trafen dann noch auf einen Schnarchhahn aus einer anderen Gruppe, die unser Großzelt mit uns teilten. Am Sonntag mussten wir dann feststellen, das es auch noch Regentage gibt, denn es hörte den ganzen Tag lang nicht auf zu regnen. So mussten wir dann nach einem ausgiebigen Frühstück nachmittags um 14.30 Uhr auf unsere drei nächsten Vorrunden Gegner treffen. Die drei Spiele gewannen wir aber auch wiederum verdient, so dass wir in die Viertelfinal Spiele einzogen. Dort trafen wir wieder auf die SC Korb, die wir mit 2:0 besiegen konnten. Jetzt waren wir so weit ins Halbfinale einzuziehen. Dort trafen wir auf eine starke Mannschaft aus Renningen, die sich gegenüber dem Vortag doch noch einmal erheblich verstärkt hatte. Dem mussten wir Tribut zollen und so verloren wir dieses wichtige Spiel mit 2:0. Im Spiel um den dritten Platz trafen wir dann zum dritten Mal auf den TSV Schwaikheim 1. Nachdem wir die vorhergehenden Spiele alle gewonnen hatten, stand es am Ende der Partie 1:1, so dass wir zu einem 9-Meter-Schießen antreten mussten. Dieses verloren wir dann aber mit 4:3. So ging ein langes Turnier mit einem schönen 4. Platz zu Ende. Uns hat die Tour einen riesen Spaß gemacht und wir freuen uns schon auf die nächste Abschluss-Fahrt. Übrigens, nach dem letzten Spiel hörte es auf zu regnen und wir fuhren sogar mit einem kleinen Sonnenschein nach Eibensbach zurück. Piet

Fußballtennisturnier 2011

Das dritte Fußballtennisturnier beim GSV Eibensbach war ein voller Erfolg. Mit einem Rekordteilnehmerfeld von 33 Mannschaften kamen alle Teilnehmer und Zuschauer voll auf ihr Kosten. Schnelle Ballwechsel und spektakuläre Aktionen standen an diesem Tag an der Tagesordnung. Entspannter ging es dann beim Jongliercontest und bei der Schuhprobe, des neuen Sportausrüsters Pele-Sports zu. Für das leibliche Wohl sorgten die Aktiven des GSV Eibensbach und das Team der Sportgaststätte Flügelau. Am Schluss standen die vier besten Mannschaften des Turniers fest. Sieger wurden die Predators (Michael Zottl und Marcel Reinhold) die sich in einem hart umkämpften Finale durchsetzen konnten. Bedanken möchten wir uns nochmals bei allen Helfern, Spielern und Zuschauern, die zum Gelingen dieses Turniers beigetragen haben und wir hoffen, sie bei unserem nächsten Event wieder begrüßen zu dürfen.

Sportschützenverein Güglingen

München wir kommen!

Jetzt ist es sicher! Die Limitzahlen für die Deutsche Meisterschaft stehen fest. Auch in diesem Jahr konnten sich zwei Jungschützinnen des SSV Güglingen qualifizieren. Milanka Fried (14) und Mona Jesser (12) dürfen sich zu den Besten von Deutschland zählen. Ausgetragen wird die Deutsche Meisterschaft im August auf der Olympia-Schießanlage in München. Milanka schaffte es im KK-Dreistellungskampf in der Jugendklasse und Mona startet mit dem Luftgewehr in der Schülerklasse. Beide gehören somit zu den jüngsten, weiblichen Starterinnen ihrer Klasse in der Vereinsgeschichte. Herzlichen Glückwunsch!

Milanka Fried und Mona Jesser

Für Marlon Fried hat es dieses Jahr trotz einem super Ergebnis von 380 Ringen leider nicht gereicht. Die Limitzahl stieg um einen Ring, auf 381. Echt schade!
Natürlich werden wir unsere zwei Schützinnen mit einem großen Fanclub nach München begleiten und sie bei ihrem Wettkampf kräftig anfeuern. München wir kommen! SB

TSV Pfaffenhofen

www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Fußball

AH-Fete am Freitag, 29. Juli, ab 18 Uhr

Die Alten Herren des TSV Pfaffenhofen treffen sich zu ihrer traditionellen Sommerfete am Freitag, 29. Juli, auf dem Stückle von Thomas Jeske beim Alten Sportplatz. Beginn: 18 Uhr. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Abteilung Jugendfußball

Überzeugender Turniersieger der E1 in Oberderdingen

Nach dem 3. Platz im eigenen Turnier in Pfaffenhofen am 3.07.2011, fuhr man mit großem Siegeswillen nach Oberderdingen, wo man mit zwei Mannschaften antrat. Die E1 begann im ersten Spiel mit einem verdienten 1:0-Sieg gegen Sulzfeld. Das zweite Spiel gegen den FC Flehingen trug gleich 3 Torschützen in die Liste ein, Leon 2x und je einmal Cedric Sp. und Cedric C. und man gewann 4:0. Das 3. Spiel gegen den Favoriten aus Oberderingen 1 gewann man auch 3:0. So stand man im 1/4-Finale gegen den TSV Maulbronn, das man mit 2:1 gewann. Im 1/2-Finale traf man somit auf den VFB Bretten, den Cedric Sp. mit 2 Toren fast allein erschoss. Hier ist noch zu erwähnen, dass an diesem Tag die Abwehr wie ein Bollwerk stand. Calvin S., Ajdin M., Louis W. und unser Torspieler Tim B. ließen den Gegnern keinen Spielraum und bauten aus der Abwehr immer wieder ein sehr gutes Kombinationsspiel auf. Der Höhepunkt an die-

sem Tag war natürlich das Endspiel, das man gegen Oberderdingen 3 bestritt, welches sehr körperbetont geführt wurde und mit 2:0 belohnt wurde. Gelungender Abschluss der E1, die in der nächsten Saison zum Großteil in die D-Jugend wechseln. Weiter so! Mit dieser Einstellung, die alle an den Tag legten, ist noch viel zu erreichen.
Es spielten: Tim B., Calvin S., Cedric Sp., Cedric C., Marie S., Ajdin M., Leon R., Louis W.

Abeilung Turnen

Bauch-Beine-Po und Stepp-Aerobic
Vor den Sommerferien finden keine Übungsstunden mehr statt.
Wie treffen uns am Montag, dem 25.07.2011, um 19.30 Uhr, an der Gemeindehalle und gehen dann zum Italiener.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen

www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienste
Abteilung II Frauenzimmern
Die Abteilung II trifft sich am Montag, dem 25.07.2011, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.
Die Abteilung II trifft sich am Donnerstag, dem 28.07.2011, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.
Jugendfeuerwehr
Am Dienstag, dem 26.07.2011, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung. Abfahrt in Frauenzimmern um 17.50 Uhr am Gerätehaus und in Eibensbach um 17.55 Uhr am Ortsausgang in Richtung Güglingen.
Abt. I Güglingen
Die Einsatzabteilung I Güglingen trifft sich am Sonntag, dem 24.07.2011, um 10.30 Uhr zum gemeinsamen Festbesuch der FW Cleebronn am Gerätehaus Güglingen.
Anzug: Uniform (bei gutem Wetter Kurzarmhemd).
Übung
Die Abt. I trifft sich am Donnerstag, dem 28.07.2011, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Freiwillige Feuerwehr Pfaffenhofen

125 Jahre FFW Cleebronn
Am kommenden Wochenende feiern die Kameraden der FFW Cleebronn ihr 125-jähriges Jubiläum. Zur Teilnahme an den Feierlichkeiten treffen wir uns um 10.00 Uhr am Gerätehaus zur Ausfahrt nach Cleebronn. Anzug: Uniform!

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.

Ausflug nach Bad Urach
Eine stattliche Anzahl von reiselustigen Sängerinnen und Sänger sowie Mitglieder des Vereins freuten sich auf diesen Tag. Das Reiseziel „Bad Urach" wurde von unserem Sängerehepaar Hermann und Ellen Koch vorgeschlagen und diese auch organisiert. Pünktlich um 7.00 Uhr stand unser Reisebus vor dem Sängerheim.
Schnell wurden die Sitzgarnituren und der bereitgestellte Proviant verstaut und schon konnte die Fahrt losgehen. Die Anreise führte uns über die Autobahn nach Böblingen und dann weiter über die Bundesstraße nach Bebenhausen. Auf dem Parkplatz des Klosters machten wir unsere erste Vesperpause. Fleißige Hände stellten Tische auf und im Nu waren Kaffee, Butterbrezeln, Kuchen, Getränke sowie „Wurst und Käsereiterle" aufgetischt. Damit unser Kreislauf in Schwung kam, wurden kleine Piccolo-Sekt verteilt. Das Vesper mit Sekt wurde von Familie Koch gestiftet. Unsere Dirigentin nahm die Pause gleich zum Anlass und machte eine kleine Singstunde daraus.

Weiter ging die Fahrt über Tübingen-Reutlingen nach Bad Urach. Eine kurze Rundfahrt durch das Kur- und das dazu gehörende Wohngebiet mit einem Haltestopp, wo wir einen herrlichen Ausblick auf ganz Urach hatten, war sehenswert.
Im Kurgelände angekommen machten wir einen Rundgang durch den schön angelegten Park mit seinen farbenprächtigen Blumenbeeten.
Die Mittagsrast hielten wir unmittelbar neben dem Kurpark ab, wo wie ein schattiges Plätzchen fanden. Wieder waren fleißige Hände gefragt. Tische und Bänke aufgestellt und warmer Fleischkäse und Getränke serviert. Nach dem Mittag fuhren wir ins Stadtzentrum, wo wir schon von einem Stadtführer erwartet wurden. Bad Urach mit seinen sehr schönen Fachwerkhäusern, dem Rathaus, Marktbrunnen und der Amanduskirche hat allen sehr gefallen. In der Kirche haben wir zwei Lieder gesungen, was sehr beeindruckend war. Anschließend hatten wir Zeit zur freien Verfügung. Wer wollte, konnte sich ins Café setzen oder nochmals einen kleinen Rundgang durch die Innenstadt machen.
Um 18.00 Uhr war dann die Weiterfahrt nach Hengen bei Urach, wo wir zum Abendessen angesagt waren. Im gutbürgerlichen Landgasthof, welcher schon einhundert Jahre besteht, wurden wir schon erwartet. Beim gemütlichen Zusammensein mit unterhaltsamen Gesprächen, lustigen Geschichten ließen wir den Tag zu Ende gehen und traten mit schönen Eindrücken die Heimreise an.

ZABERGÄU SÄNGERBUND

Chorprobe CANTABILE
CANTABILE – der Frauenprojektchor des ZSB probt diese Woche wieder am Samstag, 23. Juli, von 14:30 – 17:00 Uhr in der Theodor-Heuss-Schule (Schulzentrum Brackenheim) Musikraum.
Interessierte Frauenstimmen sind jederzeit zu den offenen Proben eingeladen.
Die laufenden Proben sind auf unser Kirchenkonzert im Frühjahr 2012 in Güglingen ausgerichtet.
Info: Ursula Stenzel/Frauenreferentin ZSB, Tel. 07135/9361657 oder uschi-u.bernd@t-online.de.

Musikverein Güglingen e. V.

Auftritt am Sonntag, 24.07.2011
Der Spielmannszug Zaberfeld e. V. wird 25 Jahre. Aus diesem Anlass treffen wir uns zur Teilnahme am Festzug am Sonntag, dem 24.07.2011, um 13:15 Uhr in Zaberfeld in der Bahnhofstr. an unserer Startnummer 9. Im Anschluss spielen wir von 15:30 Uhr bis 16:30 Uhr in der Gemeindehalle zur Unterhaltung.

Werkskapelle Layher

www.werkskapelle-layher.de

11. Eibensbacher Waldfest
Schon heute wollen wir darauf aufmerksam machen, dass am Sonntag, 31. Juli 2011, wieder das Eibensbacher Waldfest auf dem Parkplatz des Musikerheims „Zum Blanken Hörnle" stattfindet. Ab 10:30 Uhr sind alle Zweiradfahrer, Wanderer und Festbegeisterte herzlich eingeladen!
Gestartet wird mit Weißwurstfrühstück und Brezeln und auch zum Mittagessen hat die Küche eine Auswahl an guten Speisen zu bieten. Natürlich gibt es auch selbstgemachten Kuchen und Torten zur Kaffeezeit.
Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Werkskapelle Layher, der Musikverein Cleebronn und der Musikverein Ochsenbach. Besuchen Sie die Werkskapelle Layher an diesem schönen Platz über dem Zabergäu!

Obst- und Gartenbauverein Güglingen e. V.

Der Jahresausflug findet statt!
Wie geplant, findet unser Jahresausflug am 30.07. zur Bio-Käserei nach Geifertshofen statt. Abfahrt ist um 08:00 Uhr am Parkdeck hinter dem Rathaus. Um 10:00 Uhr beginnt die Video-Vorführung über die Dorfkäserei, der die hauseigene Käseprobe folgt. Anschließend werden wir um den Produktionsbereich geführt und haben Gelegenheit zum Einkauf (Kühltaschen nicht vergessen!).
Schon während der Fahrt wird eine Speisekarte in Umlauf gebracht, aus der sich jeder Teilnehmer sein Mittagessen im Gasthof „Ochsen" aussuchen kann. Wir haben die Zusage, dass es auch den berühmten „schwarzen Kuchen" geben wird!
Nach dem Essen fahren wir weiter nach Vellberg, wo der Nachmittag zur freien Verfügung steht. Am Spätnachmittag fahren wir zurück nach Güglingen, wo wir zwischen 18:00 und 19:00 Uhr eintreffen werden.
Der Fahrpreis einschließlich der Käseprobe liegt bei € 21.00; da einige wenige Plätze frei sind, können sich Interessierte noch bei Helmut Aichinger (Telefon 7635) anmelden.
Wir freuen uns auf einen schönen Tag.

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG

Info-Mittag mit Notar Maurer
Erfreulich viele Interessenten hatten sich am 16. Juli zu dem brisanten Thema „Erben und Vererben" am Freitag im Gemeindesaal in Weiler, eingefunden. Nachdem wir uns mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, wurden wir, fach-

lich und kompetent von Herr Notar Maurer aus Brackenheim informiert, was in Sachen Erben und Vererben zu beachten ist. So mancher Zuhörer hat hier erkannt, wie wichtig es ist den Nachlass bei Zeiten zu regeln, um möglichen Ärger mit den Angehörigen zu vermeiden. Für ein kostenloses Informationsgespräch, in dem er Ihnen Ihre Möglichkeiten aufzeigt, ist H. Maurer gerne bereit.

Hinweise

Für den Ausflug ins Taubertal am 26.8.2011 sind noch Plätze frei.

Für die Freizeit in den Bay. Wald ist der Meldeschluss der 15.8.2011.

Frau Knörle bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr zahlreiches Erscheinen und konnte den Nachmittag gegen 17.00 Uhr beenden.

Info

Die nächste Sprechstunde findet in Brackenheim im Rathaus am 26.7. statt.

Im August ist in Brackenheim und Eppingen keine Sprechstunde. Ebenso ist im August nur die Rechtsabteilung des VdK in Heilbronn geöffnet. H. Schmid von der ERGO besucht zurzeit die Mitglieder. Lassen Sie sich informieren.

Die Orthopädische Sprechstunde im Versorgungsamt Heilbronn findet am 13.9. + 11.10. statt.

Wir sind dabei beim „Tag der Hilfe" am 19.11. in Brackenheim. S. Flinspach

Evangelische Jugend Güglingen

Jungschar-Übernachtung

Endlich ist es so weit ... nachdem wir einige Anmeldungen bekommen haben, geht es am Freitag schon um 15.00 Uhr los. Wir treffen uns vor dem Gemeindehaus. Passend zum Abschluss der Geschichte von Mose machen wir uns auf den Weg ins „Gelobte Land".

Weil es unterwegs feucht werden kann, sind geeignete Schuhe und Kleidung erforderlich. Nach unserem Marsch wird erst einmal gegrillt (Grillsachen nicht vergessen).

Danach gilt es ein paar Herausforderungen zu bestehen, bevor wir in unsere Schlafsäcke kriechen können.

Am nächsten Morgen folgt nach der Andacht ein längeres Geländespiel. Gegen Mittag treffen wir in der Nähe vom Rodbachhof ein und kochen dort unser Mittagessen.

Wenn jemand schon früher nach Hause muss, kann er dort abgeholt werden. Ansonsten sind wir spätestens um 15.00 Uhr wieder beim Gemeindehaus.

Falls es noch Fragen gibt, bitte bei Stefan Ernst unter 07135/964696 anrufen.

Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus:

Mädchenjungschar „Smilies" (9 – 13 Jahre)
Dienstags 17.45 – 19.15 Uhr
Jessica Schuster, Tel. 07135/5343
Susanne Döbler, Tel. 07135/13583
Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse" (ab 14 Jahren)
Mittwochs ab 19.00 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder" (5 – 8 Jahre)
Freitags 15.00 – 16.30 Uhr
Susanne Jesser, Tel. 07135/14973
Ann-Cathrin Fischer, Tel. 07135/6111

Kraftwerk e. V.

Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.

Gemäß dieser Artikelüberschrift (Matthäus 25, Vers 40) fokussieren wir Kinder- und Jugendhilfe sowie die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen.

Grundsätzlich angeboten werden Gespräche und Hilfestellungen im Rahmen der Möglichkeiten des Vereins, ein kleines Café mit Billard, Dart und Tischkicker, eine angenehme Atmosphäre sowie die Abwicklung von Sachspenden, Second Hand usw.

Zur Infomation dürfen wir ergänzen, dass es sich bei uns um eine private Initiative handelt, die ausschließlich über Spenden finanziert wird und ausschließlich ehrenamtlich arbeitet.

Feststellung der Gemeinnützigkeit vom FA HN/ 16.11.2010 unter der Steuer-Nr. 65209/50285. Spendenkonto: Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 62050000, Kto. Nr. 203144.

Öffnungszeiten der Begegnungsstätte in Güglingen, Marktstraße 24: montags, mittwochs und freitags von 14 bis 18 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch.

Der Vorstand: Rita Oesterle und Martin Harsch

Eine Welt e. V. Oberes Zabergäu

Unser Verein ist inzwischen beim Vereinsregister eingetragen und vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.

Seit März 2011 treffen wir uns regelmäßig im zukünftigen Laden in Güglingen, Marktstraße 4 zur Planung, Vorbereitung und Gestaltung des Weltladens.

Unser 7. Stammtisch findet dort am Donnerstag, dem 28.7., um 20 Uhr statt. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Wir wollen mit dem geplanten „eineWelt - der Laden" in Güglingen Menschen aus armen und benachteiligten Ländern und fairen Handel unterstützen.

Fair heißt, dass die Erzeuger/-innen gerechte Preise für ihre Produkte erhalten und sich dadurch eine menschenwürdige Existenz unter umwelt- und sozialverträglichen Bedingungen (keine Kinderarbeit, Lohndumping oder Raubbau, ...) aufbauen können. Längerfristige Verträge ermöglichen Entwicklungschancen auch für künftige Generationen.

Der „eineWelt - derLaden" wird wie üblich durch ehrenamtliche Mitarbeiter getragen. Das Ladenteam freut sich auf weitere Kräfte. Eine Mitarbeit ist auch mit geringem zeitlichen Aufwand möglich.

Die Ladeneröffnung ist für den 17. September vorgesehen. Bis dahin gibt es noch viel zu tun – wir wünschen uns weitere Unterstützung.

Für die Ausstattung unseres Ladens freuen wir uns über Sachspenden oder Leihgaben: Ladentheke (z. B. auch Hobelbank o. ä.), Küchenbüfett, Holzregale, Schränke, Stehtische, Sofa, Kaffeemaschine, Staubsauger, Geschirr, ... Rufen Sie uns doch einfach an.

Vielen Dank Ihr Team von

eineWelt derLaden
fair handeln & genießen

Kontakt und weitere Info

Alex Betsch, Tel. 07135/8332; Christian Croissant, Tel. 0171/2881273; Uli Stiefel, Tel. 07046/880486

Jugendclub Weiler

Die Kult-Party geht weiter
Sommerfest am Stausee Katzenbach am 29. und 30. Juli

Der Jugendclub Weiler bleibt am Ball. Nach einer Verschnaufpause 2010 steigt es in diesem Jahr wieder, das Sommerfest am Stausee Katzenbach. Am 29. und 30. Juli geht im 1000 Personen fassenden Zelt und im Biergarten im Freien bei Rock und Pop die Post ab. Die Party zwischen Weiler und Zaberfeld wird fortgesetzt. In diesem Jahr ziehen sogar drei Gruppen alle Register ihres Könnens.

Den Party-Reigen eröffnet „McSunday" aus dem Zollernalbkreis, die am Freitag ab 18 Uhr den jungen und jung gebliebenen Gästen einheizt.

Den Samstag (18 Uhr) eröffnen die „Painted Strings", eine junge, aufstrebende Band aus Brackenheim. Danach bringen die wilden Rocker von „Pull" aus Bad Wurzach, seit Jahren auf der Bühne am Katzenbachsee, das Festzelt vollends zum Kochen.

Kleintierzüchterverein Weiler Z 523

Meldeschluss

Meldeschluss zur diesjährigen (1. August-Wochenende) Weilermer Jungtierschau ist an diesem Wochenende, 23. Juli, im Vereinshäusle zwischen 17 und 18 Uhr. Bitte unbedingt beachten. Für die Jungtierschau am 7. August werden noch Spenden in Form von Backwaren gesucht. Wer also einen Kuchen oder eine Torte spendieren will, ruft den Andreas Oehler an.

In der Talstraße in Weiler Richtung Michelbachstausee vermietet der Verein eine Parzelle für die Kleintierzucht. Bei Interesse bitte beim Vorstand Andreas Oehler, Telefon 07046/6627 melden. Auch Reingeschmeckte dürfen sich melden, man lernt ja nie aus.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim

Blutspende
Erst Leben retten und dann in die Sonne
DRK-Blutspendedienst bittet trotz Sommertemperaturen um Blutspende

Der DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen bittet gerade in diesen Frühsommer- und Sommerwochen um eine Blutspende am: 01.08.2011 bis 05.08.2011; 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr; Erlebnispark Tripsdrill, Zelt beim Haupteingang; Cleebronn/Treffentrill

Sommer, Sonne, Sonnenschein. Die warmen Temperaturen locken viele ins Schwimmbad, ins Eiscafé oder den Biergarten. Die Feiertage bieten sich für Urlaubsreisen an. Erfahrungsgemäß kommen daher in diesen Tagen weniger Menschen zur Blutspende. Es ist mit Engpässen in der Versorgung mit Blutkonserven zu rechnen. Doch auch bei schönem Wetter sind Verletzte saisonunabhängig auf die freiwilligen Blutspenden angewiesen. Der DRK-Blutspendedienst appelliert daher an die Bürger trotz der sommerlichen Temperaturen vor dem Schwimmbadbesuch, dem Gang ins Eiscafé oder auch der Fahrt in den Urlaub zur Blutspende zu gehen.

Und weil jede Blutspende zählt, erhalten alle Spender, die zu ihrem Blutspendetermin ab dem 21. März einen neuen Blutspender mitbringen als besonderes Dankeschön für ihre Unterstützung einen exklusiven Rucksack. Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Zaberfeld

www.drk-zaberfeld.de

Rückblick DRK & Feuerwehrfest

Am 16. und 17. Juli 2011 fand unser diesjähriges gemeinsames DRK & Feuerwehrfest statt. Das Fest wurde mit einer gemeinsamen Schauübung eröffnet, um den Zuschauern einen kleinen Einblick in unsere gemeinsame Arbeit zu geben. Danach gings mit flotten Melodien und Märschen, gespielt vom Spielmannszug Zaberfeld, weiter. An einem herrlich lauen Samstagabend bewirteten wir unsere Gäste bis weit nach Mitternacht mit Bier, Wein und Sekt und natürlich verschiedensten Longdrinks aus der DRK & Feuerwehrbar. Trotz strömenden Regens am Sonntag war unser Fest recht gut besucht und viele Gäste konnten unseren traditionellen Rostbraten genießen. Das Café Florian wurde kurzerhand ins Feuerwehrmagazin verlegt, in dem ein leckeres Küchenbüfett auf unsere Gäste wartete.

An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei unseren Gästen für den Besuch und natürlich auch bei allen Helfern für ihre Mithilfe bedanken. I. K.

ZabergäuNarren Güglingen

www.zng1984.de

Weinbrunnen-Olympiade 2011

Die Veranstaltergemeinschaft des 11. Weinbrunnenfestes hatte zur Weinbrunnen-Olympiade geladen, 6 Teams waren der Einladung gefolgt und auf einen feuchtfröhlichen Parcours eingestellt. Wer aber hätte gedacht, dass die Nässe in diesem Jahr in Hülle und Fülle von oben kommt. In solcher Menge, dass zur Sicherheit der Teilnehmer die geplante Buttenfahrt auf dem Wackelrad ausfallen musste, weitere Spiele umdisponiert wurden. Die Teams davon unbeeindruckt, voller Eifer bei der Sache, angefeuert von ihren Fans und tapfer ausharrender Besucher des Weinbrunnenfestes. Einige hatten es sich bei Kaffee und Kuchen im Saal der Herzogskelter gemütlich gemacht, wagten von Neugier getrieben, aber doch den einen und anderen Blick auf das lustige Geschehen. Hatten es aufgrund gut durchdachter Strategie gleich 2 Teams geschafft, 24 Weinkisten horizontal zu stapeln.

Dieser Erfolg lässt die Veranstalter mit der Überlegung zur Vergrößerung der Bühne bzw. einer Verlagerung nach unten zurück. Trotz Regen kann auf eine erfolgreiche und spannende Olympiade zurückgeschaut werden, was ohne die Teilnehmer nicht möglich wäre. Ein ganz besonderer Dank gilt daher dem Team der Volksbank Brackenheim-Güglingen, über deren Anmeldung wir uns riesig gefreut haben. Vielleicht war ihre Teilnahme Ansporn für weitere Güglinger Firmen und Organisationen sich 2012 ebenfalls diesem Vergnügen zu stellen. Des Weiteren den Faschingsgesellschaften Titzo aus Ditzingen, Wolfsstecher aus Bad Rappenau und dem erfolgreichen Titelverteidiger, den Woihopfern aus Korntal-Münchingen. Besonderen Dank auch allen Spendern für die tollen Preise und den zahlreichen freiwilligen Helfern, die trotz sinkender Temperaturen, tapfer ihren Dienst taten.

Altglas ist Rohstoff

Spielmannszug Zaberfeld

www.spielmannszugzaberfeld.de

25 Jahre Spielmannszug Zaberfeld

Wir möchten die Bevölkerung der Nachbargemeinden ganz herzlich zu unserem Festwochenende am Samstag, 23. und Sonntag, 24.07.2011, nach Zaberfeld einladen. In und um die Gemeindehalle Zaberfeld wird das Spektakel an beiden Tagen stattfinden.

Samstags beginnen wir um 18 Uhr mit einem Fassbieranstich und anschließendem Freibier durch unseren Bürgermeister Thomas Csaszar und Vorstand Dirk Brauner. Anschließend wird Stimmungs- und Untehaltungsmusik von den „Schlossbergmusikanten" gemacht. Ab ca. 21 Uhr gibt es acoustic rock jam mit der Gruppe „Arrowhead". Der Eintritt ist frei.

Sonntags beginnen wir mit einem Festgottesdienst ab 10.30 Uhr in der Gemeindehalle. Ab 11.15 Uhr werden Sie vom Musikzug Dilsberg zum Frühschoppen unterhalten.

47 Gruppen mit über 800 Teilnehmern werden sich ab 14 Uhr von der Bahnhofstraße in Zaberfeld aus durch die Hauptstraße, Leonbronner Straße, Schillerstraße, Fuchsgrube bis zur Gemeindehalle schlängeln.

Im Anschluss werden Sie von den teilnehmenden Musikgruppen musikalisch unterhalten. Um 19 Uhr beginnt die Auslosung der Tombola mit tollen Preisen. Von 19.30 – 22 Uhr werden die Musiker des Musikvereins Kleingartach ihr Bestes geben. Anschließend beendet ein Feuerwerk der Fa. Zink das Jubliäumswochenende.

Für Essen und Getränke ist an beiden Tagen bestens gesorgt. Sonntags bieten wir Ihnen zur Mittagszeit zusätzlich Schweinebraten mit handgeschabten Spätzle und Salatteller (natürlich auch als Seniorenteller) an und ab 14 Uhr Kaffee und Kuchen.

All unseren Gästen wünschen wir heute schon ein paar unterhaltsame und angenehme Stunden beim Jubiläumsfest des Spielmannszuges Zaberfeld.

Großer Festumzug zum 25-jährigen Jubiläum des Spielmannszugs Zaberfeld
Straßensperrung der Ortsdurchfahrt

Am Sonntag, 24.07.2011, feiert der Spielmannszug Zaberfeld e. V. sein 25-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlass findet ein Festumzug mit ca. 50 Gruppen und 1.000 Umzugsteilnehmern in Zaberfeld statt. Vereine, Kindergärten und zahlreiche Musikkapellen aus der Region werden den Umzug begleiten. Die Ortsdurchfahrt Zaberfeld (Hauptstraße und Leonbronner Straße) ist deshalb in der Zeit von 14 – 16 Uhr gesperrt. Besucher und Gäste sind zum Umzug und anschließender Festbewirtung an der Mehrzweckhalle herzlich eingeladen.

Rheuma-Liga Baden-Württemberg e. V.

Ausflug zur BUGA in Koblenz

Der diesjährige Ausflug der Rheuma-Liga Eppingen-Kirchardt am 10.09.2011 geht zur BUGA nach Koblenz unter dem Motto „Koblenz verwandelt". Abfahrt ist um 7.00 Uhr in Eppingen/Busbahnhof und 7.15 Uhr Kirchardt/Raiffeisenbank. In Koblenz ist das Kurfürstliche Schloss, Blumenhof, Festung Ehrenbreitstein angesagt. Wir sind bis ca. 15.30 Uhr in Koblenz. Um ca. 18.00 Uhr sind wir bei Wimmers Landwirtschaft in Wiesloch zum reichhaltigen Abendessen (Büfett) angemeldet.

Der Fahrpreis beträgt € 34,—, er beinhaltet die Fahrt, den Eintritt und die Seilbahnfahrt auf der BUGA. Gäste sind herzlich willkommen.
Der Zahlungseingang auf dem Konto 20113939 bei der Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 62050000 ist zugleich die verbindliche Anmeldung für den Ausflug.
Telefonische Anmeldung und Information bei Brigitte Sauer, Tel. 07266/309617.

BÜRGER-UNION

GÜGLINGEN · FRAUENZIMMERN · EIBENSBACH

Heiße Themen vor der Sommerpause
Liebe Bürgerinnen und Bürger,
vor der Sommerpause möchten wir Sie auf aktuelle Themen hinweisen, die im Gemeinderat kontrovers diskutiert werden. Wir von der BU wägen Vor- und Nachteile sorgfältig ab und informieren Sie gerne und regelmäßig über unsere Argumente. In unserem Blog http://buerger-union.twoday.net können Sie nachlesen über Herrenäcker-Baumpfad und der Versuch Flächen mobil zu machen; Ganztagesschulbetrieb der Realschule Güglingen; Radweg und Feldwegverlegung
Bleiben Sie uns gewogen und sprechen Sie auch mit anderen über unseren Blog, der übrigens schnell über Google gefunden werden kann. Kommentare sind willkommen – Ihre Meinung ist uns wichtig. gac

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU

Bürgersprechstunde mit Eberhard Gienger MdB am Dienstag, 26. Juli 2011
Die nächste Bürgersprechstunde des CDU Bundestagsabgeordneten Eberhard Gienger findet am Dienstag, 26. Juli 2011, von 16 Uhr bis 18 Uhr im Wahlkreisbüro statt. Im persönlichen Gespräch können sich die Bürger mit ihren Problemen, Anregungen und Kritik direkt an ihren Abgeordneten wenden. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Wahlkreisbüro Eberhard Gienger MdB, Pleidelsheimer Str. 11, 74321 Bietigheim-Bissingen. Termine außerhalb dieser Sprechzeiten können über das Wahlkreisbüro, Telefon 07142/918991, oder per E-Mail eberhard.gienger@wk.bundestag.de vereinbart werden. Die regelmäßigen Bürozeiten sind: Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 13:00 bis 17:00 Uhr. Weitere Termine entnehmen Sie der Homepage www.gienger-mdb.de.
Bürgersprechstunde
Der nächste Sprechtag in Eppingen ist am Montag, dem 25. Juli 2011, von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr im Altbau des Rathauses Eppingen, EG, Besprechungsraum Zi. 002. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeiten erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter Telefon 07131/701541; Fax 07131/797052
Unsere Bürozeiten: Mo. – Do., 8:00 bis 14:00 Uhr, Fr., 8:00 bis 12:00 Uhr.
Sie können uns auch gerne eine E-Mail schicken unter: info@gurr-hirsch.de
Auf Ihre Gespräche und Mitarbeit freut sich Ihre Landtagsabgeordnete Friedlinde Gurr-Hirsch.

SPD ORTSVEREIN OBERES ZABERGÄU

Termine
Die Erde stöhnt — Klimawandel und Folgen
Der Kreisverband — Land der SPD-Arbeitsgemeinschaft 60plus lädt ein zu seinem nächsten Treffen am Mittwoch, dem 27. Juli 2011, Beginn 15:00 Uhr, in der Regionalgeschäftsstelle in Heilbronn, Untere Neckarstraße 50. Gestützt auf Fakten, Daten und Bilder berichtet Sieghart Brenner über den Klimawandel und seine Folgen, speziell auch in unserer Region. Gäste sind herzlich willkommen.
Bürgerbüro Ingo Rust MdL geöffnet!
Das Bürgerbüro unseres Landtagsabgeordneten Ingo Rust MdL (Auensteiner Str. 1, 74232 Abstatt) ist Montag bis Donnerstag jeweils von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Telefonisch erreichen Sie das Bürgerbüro unter 07062/267878 bzw. per E-Mail post@ingo-rust.de. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage unseres Landtagsabgeordneten www.ingo-rust.de. Dort können Sie auch den Newsletter „i.punkt Landtag" abonnieren. Dieser berichtet jeweils von den aktuellen landespolitischen Diskussionen im Landtag.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN OV ZABERGÄU

Atomausstieg - und nun?
Dienstag, 26. Juli 2011, 19.30 – 22.00 Uhr in Heilbronn, Altes Theater, Lauffener Str. 2
Der Ausstiegsbeschluss des Deutschen Bundestages hat unter anderem zur Stilllegung des Altmeilers Neckarwestheim 1 geführt. Das ist ein erster wichtiger Schritt. Doch wir kämpfen weiter – für mehr AKW-Sicherheit, für die konsequente Vollendung des Ausstiegs und für den schnellstmöglichen Umstieg auf erneuerbare Energien, Effizienz und Energiesparen. In Baden-Württemberg hat sich die grün-geführte Landesregierung einen grundlegenden Wandel der Energieversorgung vorgenommen. Wie grün wird die Energie der Zukunft?
Diskutieren Sie mit Sylvia Kotting-Uhl MdB, atompolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion, und Franz Untersteller, Minister für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft des Landes Baden-Württemberg, und stoßen Sie mit uns auf die Abschaltung der ersten acht Reaktoren an.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

23. Brunnenfest in Niederhofen

Am Sonntag, 24.07.2011, findet in der Ortsmitte von Schwaigerns kleinstem Teilort wieder das traditionelle Brunnenfest statt.
Folgendes Programm ist geplant:
- Eröffnung um 11.00 Uhr durch Böllerschüsse, Schützenverein Stetten
- Musik durch den Posaunenchor ab 11.00 Uhr
- Country-Musik durch den Niederhofener Solisten „Old Hag" Göltzer
- Musik am Abend von der Gruppe „Sweet Haly"
- Kinderflohmarkt von 14.00 bis 16.00 Uhr
- Hüpfburg hinter dem Verwaltungsgebäude
- Torwandschießen
- Cocktailbar

Auch in diesem Jahr sind wieder Landfrauenverein, EC-Jugendarbeit, Fw. Feuerwehr, Landw. Ortsverband und mehrere Abteilungen des TSV aus Niederhofen aktiv, um die Gäste aus nah und fern zu bewirten. Eine gute Gelegenheit um Bewohner und auch ehemalige Bürger von Niederhofen zu treffen. Die Gäste aus den Nachbargemeinden sind natürlich wieder herzlich willkommen.

Eppinger Altstadtfest am 23. und 24. Juli 2011

Zum 19. Mal laden die Stadt Eppingen und der Verkehrsverein sowie die Eppinger Vereine zum Altstadtfest ein. Auch die drei Eppinger Partnerstädte sind wieder in der Fachwerkstadt zu Gast, um gemeinsam mit den hiesigen Partnerschaftsausschüssen auf dem Marktplatz zu bewirten.
Inmitten der historischen Altstadtkulisse erwartet die Besucher zwei Tage lang ein umfangreiches Unterhaltungsprogramm für Groß und Klein, und auch kulinarisch lässt sich das Angebot der Vereine kaum übertreffen.
Eröffnet wird das Fest am Samstag um 16.00 Uhr auf dem Marktplatz mit Böllerschüssen und dem traditionellen Fassanstich mit Palmbräubier. Für den musikalischen Auftakt sorgt die Stadtkapelle Eppingen. Umrahmt wird die Eröffnung in diesem Jahr durch das Theaterprojekt „Meine Stadt/Deine Stadt/Unsere Stadt".

Kindersachenbasar in Ochsenburg

am Sonntag, 11. September 2011; 14:00 bis 16:30 Uhr, Zaberfeld-Ochsenburg, TSV-Halle, Eppinger Str. 57; Tischvergabe ab sofort unter: Tel. 07046/2764, Tel. 07046/6594